



Vulkanland | Steiermark | Österreich

# STRADEN

Die Lebenskraftgemeinde Österreichs

Aus der Gemeinde

**5. Ausgabe  
Dezember 2021**

*Wissenswertes und  
Informatives aus der  
Marktgemeinde Straden*

[www.straden.gv.at](http://www.straden.gv.at)



# Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr

Wir wünschen Ihnen von Herzen ein gesegnetes Weihnachtsfest! Möge Sie alle jene Stille und Besinnlichkeit erfüllen, die zur Kraftquelle für ein glückliches, gesundes neues Jahr werden.

Seite 2



*Zeit für eine  
Weihnachtskrippe*

Seite 22



*100 Jahre Firma  
Gether - Die Einrichter*

Seite 32



*Rasende Reporter  
machen Interviews*

Seite 34



*Senioren sind aktiv  
und unterwegs*

### Wissenswertes zum Thema Krippenbau

Im Jahr **1223** stellte der **Heilige Franz von Assisi** erstmals die Weihnachtsgeschichte mit lebenden Personen und Tieren nach. Er wollte Gläubigen, die nicht lesen konnten, das Weihnachtsevangelium in Bildern näherbringen.

Eine krippenähnliche Darstellung aus dem Jahr **1291** findet sich in der **Sixtinischen Kapelle** in Rom.

Im **14. und 15. Jahrhundert** entwickelten sich erste statische Krippendarstellungen, vor allem in **Italien**.

Ab Mitte des **16. Jahrhunderts** tauchten Weihnachtsdarstellungen zunehmend in vielen katholischen Kirchen in ganz Europa auf. Nicht nur in den **großen Kirchen** der Hauptstädte, sondern auch in den **Pfarrkirchen** und Kapellen wurde es üblich, zur Weihnachtszeit eine Krippenszenerie aufzubauen.

**Kaiserin Maria Theresia** und **Joseph II** verboten das Aufstellen von Krippen in öffentlichen Gebäuden, allerdings ohne nachhaltigen Erfolg.

Weihnatskrippen hielten daraufhin Einzug in Bürger- und Bauernhäuser und wurden zu einem bedeutenden Kunsthandwerk.

Während sich die Darstellung der Krippen zu Beginn auf das in der Krippe liegende **Jesuskind**, **Maria** und **Josef**, **Ochs** und **Esel** beschränkte, kamen im Lauf des 19. Jahrhunderts immer mehr Figuren hinzu. Da erschienen die **Heiligen Drei Könige**, Caspar, Melchior und Balthasar sowie viele **Hirten** mit ihren **Schafen**. Die Stallungen wurden mit einem **Kometen** und einem **Verkündigungengel** versehen. Außerdem änderte sich die Darstellung der Krippenlandschaften und wurde den regionalen Gegebenheiten angepasst.

Quelle: wikipedia.org, lignoma.com

# Weihnatskrippen mit viel Liebe zum Detail

Krippen faszinieren große und kleine Kinder. Sie laden ein, innezuhalten und sie genauer zu betrachten. Ursprünglich wurden die Krippen gebaut, um die Erzählung rund um Christi Geburt anschaulich darzustellen. Bei uns hat die alpenländische Krippe eine lange Tradition. Eine schöne traditionelle Krippe wird alljährlich in der Hauptpfarrkirche in Straden aufgestellt.



▲ In Muggendorf steht diese Krippe bei Familie Scheucher. Bei der alljährlichen Krippenwanderung, die heuer leider ausfällt, ist sie eine wichtige Station.

### Krippenbauer aus Straden

Für das Basteln einer schönen Weihnatskrippe braucht es Vorstellungskraft und Fantasie, eventuell hilft auch ein Besuch einer Krippenausstellung und das genaue Betrachten einer Krippe samt dem Aufbau und den verwendeten Materialien. Bei Familie Fink aus Hof bei Straden entwickelte sich die Liebe zum Krippenbau erst nach und nach. Anna Fink fertigte vor vielen

Jahren Krippen und auch andere Bastelarbeiten aus Kerzenwachs, da sie gemeinsam mit Gatten Franz auch eine Imkerei betrieb und das Kerzenwachs als Nebenprodukt anfiel. Erst mit der Zeit hat man auf den Werkstoff Holz umgestellt. Franz Fink tauschte bei Pensionsantritt seinen Arbeitsplatz auf dem Bagger mit dem in der Holzwerkstatt zuhause. Seitdem kamen viele praktische Maschinen in der Werkstatt dazu.



▲ Franz und Anna Fink bauen gerne Krippen und stellen Deko- und Geschenksartikel her, die auch erworben werden können.





▲ Die Figuren der Krippe in der Pfarrkirche Straden werden alljährlich von den Kindern in der Kinderweihnacht aufgestellt.



▲ Emelie und Marie zeigen ihre Krippe, die sie im Werkunterricht gebastelt haben.

### Von der Idee zum Werk

Anna Fink schuf sich ihr eigenes Reich für ihre Bastelarbeiten. Die Hobbykünstlerin sammelte Beispiele aus aller Welt und versuchte diese dann auf ihre Weise umzusetzen. Ihre Bekannten und Verwandten versorgten sie mit zahlreichen Ideen, wenn jemand irgendwo etwas Schönes fand, wurde es fotografiert und via Handy an Anna Fink gesendet. Auf diese Weise häufte sich bereits eine große Ideensammlung auf ihrem Mobiltelefon an. Bei der Verwendung der Materialien können kreative Wege beschritten werden, so eignen sich oftmals ausgediente, nicht mehr benötigte Stücke für den Krippenbau: ein Firstziegel, eine Laterne oder eine Baumwurzel.

### „Oma, was können wir basteln?“

Das Basteln und Bauen von kleinen Kunstwerken ist ein schönes Hobby, das auch die Enkelkinder von Familie Fink schätzen. Die handwerkliche Betätigung ist ein schöner Zeitvertreib, der die Geschicklichkeit in jedem Lebensalter fördert. Auch die Kinder der Volksschule Straden haben gemeinsam mit ihrer Werklehrerin Frau Püvar Weihnachtskrippen gebastelt. Als Werkmaterialien wurden halbe Wäscheklammern verwendet. Die Weihnachtskrippen wurden sehr schön gestaltet.

### Krippe in der Pfarrkirche Straden

Alljährlich bei der Kinderweihnacht wird in der Hauptpfarrkirche Straden die Weihnachtskrippe aufgebaut. Die Figuren werden an die Kinder verteilt und dann in das Seitenschiff der Kirche getragen, wo sie im vorbereiteten Stall ihren Platz finden.

### Eine besondere Krippe

Gut ein halbes Jahr hat Franz Fink an der Krippe (siehe Abbildung) gearbeitet. Die Krippe zeigt die Heilige Familie um das Jesuskind, die Hirten und die Heiligen Drei Könige in einer Alpenländischen Krippe. Ein Schafgehege mit Stall, Lagerfeuer, Baum, ein kleiner Teich mit Schwänen und eine warme Stube für die Hirten findet man auch in der Szenerie.





### Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger!  
Liebe Jugend!

Ein erfolgreiches, aber auch schwieriges Jahr geht dem Ende zu. Daher möchte ich auch heuer auf wichtige Ereignisse zurückblicken.

#### Pandemie

Wir starteten mit der Pandemie in das neue Jahr und sie hat uns das ganze Jahr – einmal mehr und weniger über den Sommer – begleitet und in den letzten Wochen wieder sehr hart eingeholt. Es gibt nicht viele Möglichkeiten, diese Pandemie einzudämmen. Die wichtigste ist, sich impfen zu lassen, um sich und andere zu schützen, das wäre meine Bitte. Danke sage ich allen, die sich um die Aufrechterhaltung in allen Belangen eingesetzt haben.

#### Sonnenuhren

Wir haben das Jahr der Sonnenuhren gefeiert, besonders die 500jährige Sonnenuhr an der Kirchenmauer. Zu diesem Jubiläum wurde die Ausstellung von Christa Schillinger eröffnet. Eine neue Sonnenuhr von der Fa. Stahlmöbel Prassl wurde am HOCHzeitssteg und eine zweite von der Fa. Hackerglas – Heidi Bisinger im Tourismusgebäude angebracht. Auf dem Sonnenuhrenweg rund um Straden befinden sich weitere Sonnenuhren der besonderen Art, bei Lackner Hannes aus Sandstein und am Saziani eine von Baier Michael. Danke allen für ihre Bemühungen.

#### Revision 1.0

Eine große Herausforderung war auch die Raumordnung. Alle Wünsche nach Bauland im Flächenwidmungsplan unterzubringen war leider nicht möglich. Jene, die den Vorgaben entsprechen haben, konnten berücksichtigt werden und damit ist der neue Flächenwidmungsplan nun rechtskräftig. Danke AL Christa Schillinger, die sich mit jedem Wunsch auseinandergesetzt hat, um das möglichste zu erreichen.

#### Bautätigkeiten

Die Bautätigkeiten 2021 waren enorm umfangreich. Der Umbau des Friedl-Wirtschaftsgebäudes für eine Kinderkrippe war die größte Herausforderung. Am Anfang stand die Planung, damit alles den Vorgaben des Landes entspricht und auch finanzierbar ist. Beides wurde positiv beurteilt und der Bau konnte somit mit sehr guten Firmen und Gemeindemitarbeitern umgesetzt werden. Zum Erntedank der Marktmusikkapelle wurde die Kinderkrippe von Pfarrer Johannes Lang gesegnet und den Damen des Kindergarten- und Kinderkrippenteams übergeben.

Eine schwierige Entscheidung war die weitere Verwendung des Hauses der Vulkane. Durch viele Gespräche mit allen Beteiligten, besonders mit Waltensdorfer Anton und Liebeg Sandra und Edi konnte für beide eine sehr gute Lösung gefunden werden. Der Umbau wurde fast ausschließlich von heimischen Firmen mit Unterstützung unserer Mitarbeiter durchgeführt. Danke allen für den großen Einsatz in der Kürze der Zeit. Ich wünsche Toni Waltensdorfer mit seiner Dorfstube in Radochen und Fam. Liebeg mit dem LIEBECK viel Erfolg und alles Gute.

In Oberstraden wurde durch die Eröffnung des Boutiquehotels DE MERIN mit 13 Suiten der Tourismus in und um Straden kräftig angekurbelt. Auch die Neuübernahme der Greißlerei De Merin durch Jelica Gombotz ist sehr zu begrüßen. Mit Pizza und guter Küche sorgt Fatih im Tret'n voll für eine gute kulinarische Versorgung von Einheimischen und Gästen in Oberstraden.

Beim Breitbandausbau haben wir mit der Gemeinde Tieschen und der Fa. Sbidi die Möglichkeit, Teile von Neuzett und Rosenberg mitauszubauen. Auch Gehsteigsanierungen wurden durchgeführt, die Straßensanierung Hofberg abgeschlossen und die Straßenbeleuchtung vorbereitet.

#### Personelles

Herzlich begrüßen möchte ich unsere neuen Mitarbeiterinnen Tina Fritz und Brigitte Url. Tina Fritz stellt sich in der Zeitung selbst vor. Ich bin sehr froh, dass sie mit sehr guten Vorkenntnissen unser Team verstärkt und die große Herausforderung der Nachfolge von Franz Hatzel annimmt. Brigitte Url arbeitet derzeit schon in Teilzeit in der Volksschule. Sie wird die Stelle von Anni Schwarz übernehmen, die im Februar in Pension geht. Ich wünsche beiden bei uns alles Gute.

#### Gemeindehaus Wieden

Das 1959 in der damals noch selbstständigen Gemeinde Wieden gebaute Gemeindehaus, seit 1998 mit zwei Wohnungen, Kühlhaus und der Brückenwaage wurde an die Fa. Bund verkauft. Die Wohnungen waren beim Verkauf bereits leer. Das Kühlhaus wurde von der Kühlgemeinschaft mit 1. Jänner 2021 geschlossen. Die Brückenwaage, die 1965 angeschafft wurde, ist nicht mehr auf dem neuesten Stand und es gab immer wieder Probleme. Ein kompletter Umbau auf den Stand der Technik ist mit den Einnahmen der Wiegegebühren unmöglich. Der Beschluss für den Verkauf war daher einstimmig. Die Brückenwaage ist seit 1. Dezember 2021 eingestellt.

#### Ausblick auf 2022

Im nächsten Jahr wird mit den Sanierungen der Schulen begonnen werden. Es werden gerade die Konzepte mit den Anforderungen geprüft und begutachtet. Diese Sanierungen werden vom Umfang und Finanzierung sicher einige Jahre dauern. Daher ist es wichtig, im Vorfeld alles Erforderliche für Lehrkräfte und Kinder zu prüfen, um keine unüberlegten Dinge zu machen. Somit werden die Herausforderungen für das nächste Jahr für alle sicher nicht weniger. Nehmen wir sie gemeinsam an.

Ich bedanke mich bei meinem Vorstand, Gemeinderäten und allen Bediensteten für die gute und verlässliche Zusammenarbeit. Mit den besten Wünschen für die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage und das Neue Jahr 2022

Euer Bürgermeister

  
Gerhard Konrad



▲ Danke an Maria Hödl und alle MitarbeiterInnen für ihren Einsatz auf der gemeindeeigenen Teststraße.



# Aus dem Sitzungssaal

## Gemeinderatssitzung vom 27.7.2021

### Grundstückskauf in Stainz bei Straden:

Der Kaufvertragsentwurf vom Notariat Mureck mit der LAVA Frühwirth KG für das Grundstück 83/5 KG Stainz bei Straden wird einstimmig beschlossen. Mit dem Erwerb des Grundstückes sollte beim Haus der Vulkane endgültig eine Lösung gefunden sein.

### Gemeindehaus Hof bei Straden:

Frau Gaber würde für ihren Frisiersalon einen weiteren Raum benötigen, wozu einige Adaptierungsarbeiten notwendig sein werden. Nach dem Umbau wird die neue Mietdauer mit 20 Jahren festgelegt und die Miete mehrheitlich entsprechend angepasst.

### Klima- und Energiemodellregion:

Die Klima- und Energiemodellregion

wurde 2016 mit den Gemeinden Bad Gleichenberg und Bad Radkersburg für drei Jahre gestartet und bereits einmal weitergeführt (2019-2021).

In der letzten Umweltausschusssitzung wurden Maßnahmenvorschläge für alle drei Gemeinden ausgearbeitet, sodass einstimmig einer Weiterführung für drei Jahre (2022-2024) mit einem Fördersatz von 70 % aus Umweltförderungsmitteln die Zustimmung erteilt wird.

### Revision 1.0:

Zur vorgelegten Revision 1.0 des Örtlichen Entwicklungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Straden wurde von der zuständigen Abteilung 13 im Amt der Stmk. Landesregierung nach rechtlicher und fachlicher Prüfung mit-

geteilt, dass der Genehmigung Versagungsgründe und Mängel entgegenstehen. In der Endbeschlussfassung wurde die in der Auflage geforderte Nachvollziehbarkeit der Planung nicht oder nur unzureichend erbracht bzw. wurden Planungsfestlegungen ohne ausreichende Planungsbegründung beibehalten.

Die einzelnen Punkte wurden vorge-tragen und einstimmig beschlossen, diese in einem Ergänzungsbeschluss aus der Revision herauszunehmen. Einige Wünsche haben sich erledigt. In bestimmten Fällen wird aber nach Rechtskraft der Revision 1.0 nach Abstimmung etwaiger offener Punkte die Wiederaufnahme angestrebt.

## Unsere neuen Mitarbeiterinnen



*Neue Herausforderungen sind wunderbare Gelegenheiten, Neues über sich selbst zu erfahren. (Ernst Ferstl)*

Seit 1. Oktober stelle ich mich einer neuen Herausforderung und freue mich im Marktgemeindeamt Straden neben Franz Hatzel - im Finanzwesen tätig zu sein. Durch meine achtjährige Berufserfahrung im Marktgemeindeamt Klöch, bringe ich bereits Kenntnisse in der Führung des Gemeindehaltes mit. Der Schwerpunkt meiner Tätigkeit lag in der Buchhaltung, ebenso war ich für den Steuer- und Abgabebereich (Quartalsvorschreibungen) und die Personalverrechnung zuständig. Unterstützend war ich auch bei der Erstellung des Voranschlags und Rechnungsabschlusses miteingebunden.

Ich bin 36 Jahre alt und bin in Reiting

bei Feldbach aufgewachsen. Nach Absolvierung der Pflichtschule und der Handelsakademie Feldbach, arbeitete ich einige Jahre in einer Grazer Steuerberatungskanzlei. Seit fast vier Jahren wohne ich mit meiner Familie mitten in Straden. Mit meinen zwei Jungs (13 und 10 Jahre) erkunde ich gerne die nähere Umgebung mit dem Rad oder zu Fuß, wir wandern auch gerne und spielen Tennis beim TC Stainz. Mittlerweile haben wir uns gut in der Gemeinde eingelebt und ich freue mich sehr, nun im Gemeindeamt Straden beruflich tätig zu sein. Für diese Möglichkeit bedanke ich mich herzlich beim Gemeindevorstand und den Gemeinderäten und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit!

Tina FRITZ

## In der Volksschule



## Dienstprüfung



Wir gratulieren unserem Bauamtsmitarbeiter **Rupert Tamisch** herzlich zur erfolgreich bestandenem Gemeindeverwaltungsdienstprüfung für die Verwendungsgruppe B und wünschen ihm weiterhin viel Freude bei der Arbeit!

◀ *Brigitte Url aus Stainz bei Straden ist seit Herbst in der Volksschule Straden beschäftigt und tritt die Nachfolge von Anni Schwarz an. Herzlich willkommen und alles Gute!*

# WO darf WAS und WIE in Straden gebaut werden?

## Das Stmk. Raumordnungsgesetz in Verbindung mit dem Stmk. Baugesetz geben die Spielregeln fürs Bauen in der Steiermark vor.

Seit Mitte Oktober 2021 ist der Flächenwidmungsplan 1.00 der Marktgemeinde Straden in Rechtskraft erwachsen. Der Flächenwidmungsplan ist grundsätzlich auf 10 Jahre ausgelegt und löst die Flächenwidmungspläne der vier Altgemeinden (Hof bei Straden, Stainz bei Straden, Krusdorf und Straden) ab.

## Aber was ist eigentlich der Flächenwidmungsplan und was regelt dieser?

Der Flächenwidmungsplan gilt für das gesamte Gemeindegebiet und ordnet Grundstücke bestimmten Widmungen zu. Dabei wird festgelegt, wie ein Grundstück genutzt werden kann. Die bekanntesten Ausweisungen sind zum Beispiel Freiland, Bauland, Verkehrsflächen usw. Bei dem Bauland wird noch in Wohngebiet, Dorfgebiet, Gewerbegebiet, Industriegebiet usw. unterschieden. Des Weiteren werden im Flächenwidmungsplan ebenso die Gefahrenzonen wie Hochwasser (HQ30 und HQ100 Anschlaglinien), Immissionen (Geruchskreise) oder Naturschutzbeschränkungen aufgrund des Gewässerschutzes (Wasserschon- und Schutzgebiete), des Natur- oder Denkmalschutzes (Europaschutzgebiet) uvm. angeführt. Der Flächenwidmungsplan ist eine Verordnung der Gemeinde und unterliegt der Aufsicht durch die Landesregierung. Diese kann den Flächenwidmungsplan nach fachlicher und rechtlicher Prüfung genehmigen oder auch versagen.

## Und nun kommt das Baugesetz ins Spiel

Für die Erteilung einer Baubewilligung ist in den meisten Fällen eine Ausweisung des Baugrundstückes als

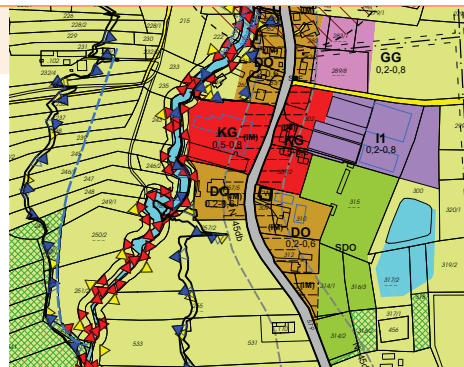
Bauland im Flächenwidmungsplan erforderlich. Für das Freiland gilt grundsätzlich ein Bauverbot, hier gibt es nur sehr wenige Ausnahmen.

Welche Art von Bewilligung für ein Bauvorhaben benötigt wird, regelt das Steiermärkische Baugesetz. Grundsätzlich ist **jedes Bauvorhaben** der Baubehörde (Marktgemeinde Straden) **vor Baubeginn** zu melden. Die Mitarbeiter der Gemeinde informieren Sie dann gerne, ob das geplante Bauvorhaben überhaupt bewilligt werden kann und gegebenenfalls, welche Unterlagen für eine Baubewilligung erbracht werden müssen.

**Kleinere Bauvorhaben**, welche leider oft auf die leichte Schulter genommen werden, wie zum Beispiel, der Zubau eines Wintergartens, die Errichtung eines Carports oder Gartenhäuschens sowie die Errichtung von Stützmauern **müssen der Baubehörde ebenso gemeldet werden**. Abgesehen von der benötigten Bewilligung haben Neu-, Um- oder Zubauten oder Nutzungsänderungen oft auch Auswirkungen auf Gebühren, wie zum Beispiel die Kanalanschlussgebühr oder Bauabgabe.

Im vergangenen Jahr wurden sehr viele neue **Feuerungsanlagen und Luft-Wärmepumpen** zur Beheizung errichtet. Deshalb der Hinweis, dass auch Feuerungsanlagen und Luft-Wärmepumpen eine Baubewilligung benötigen. Dafür ist es sehr wichtig, dass Sie von Ihrem Installateur die notwendigen Unterlagen erhalten. Eine Baubewilligung ist nicht nur für den sicheren Betrieb der Anlage wichtig, sondern bei den diversen Förderstellen muss der Nachweis einer Baubewilligung vorgelegt werden, damit die Förderungen ausbezahlt werden.

Mit den **Solar- und Photovoltaikanlagen** bis zu einer Größe von maximal



▲ Ein Bauvorhaben hängt davon ab, wie das Grundstück im Flächenwidmungsplan ausgewiesen ist.

400 m<sup>2</sup> ist es ähnlich. Zwar benötigt man hier keine Baubewilligung im eigentlichen Sinn, jedoch sind Solar- und Photovoltaikanlagen zumindest meldepflichtig.

## Ortsbildschutz in Straden

Einige Gebiete der Marktgemeinde Straden stehen unter Ortsbildschutz. Im Ortsbildschutz-Gebiet sind Veränderungen wie etwa des äußeren Erscheinungsbildes vom Ortsbildsachverständigen zu begutachten. Auch Solar- und Photovoltaikanlagen müssen dem Ortsbildkonzept entsprechen.

Ganz allgemein gilt bei allen Bauvorhaben, dass sie dem Straßen-, Orts- und Landschaftsbild gerecht werden müssen. Zudem kann es sein, dass für das zu bebauende Baugrundstück Bebauungspläne und Bebauungsrichtlinien oder auch Bebauungsgrundlagen einzuhalten sind. So kann es sein, dass auf einem Bauplatz nur Wohnhäuser mit einem Satteldach und anderswo nur Wohnhäuser mit einem Flachdach möglich sind.

Die Mitarbeiter der Marktgemeinde Straden, allen voran der Bürgermeister Gerhard Konrad als Baubehörde erster Instanz, beraten Sie gerne bei Ihrem Bauvorhaben.

### Nächste Amtstage Notar Mag. Jochen Haider

Freitag, 14. Jänner 2022

Freitag, 4. Februar 2022

Freitag, 4. März 2022

14 Uhr

Marktgemeindeamt Straden

Bitte erkundigen Sie sich im Vorfeld im Gemeindeamt, ob der Amtstag coronabedingt auch tatsächlich stattfinden kann.



# Feuerwerks- und Knallkörper

## Was Sie grundsätzlich darüber wissen sollten

Je nach Gefährlichkeit von Feuerwerkskörpern und Silvesterknallern gibt es unterschiedliche Altersbeschränkungen und sonstige Voraussetzungen, die für ihren Besitz, ihre Verwendung und ihre Überlassung erfüllt sein müssen. Feuerwerkskörper werden in vier Kategorien (F1, F2, F3, F4) unterteilt, für die jeweils festgelegt ist, wie alt der Verwender bzw. der Besitzer sein muss und ob er zusätzlich über Sachkunde oder Fachkenntnis verfügen muss.

Auf allen Silvesterknallern und Feuerwerkskörpern ist die Kategorie, in die sie fallen, angegeben.

**F1** - ab 12 Jahren, keine Berechtigung erforderlich, z.B. Wunderkerzen, Knallerbse, Kinderfackeln

**F2** - ab 16 Jahren, keine Berechtigung erforderlich, z.B. Batteriefeuerwerke, Feuerwerksraketen, Schweizer Kracher

**F3** und **F4** - professionelle Feuerwerkskörper, ab 18 Jahren, Sachkunde in Form eines Pyrotechnikausweises

der Kategorie F3 bzw. Fachkenntnis in Form eines Pyrotechnikausweises der Kategorie F4 erforderlich. Erwerb, Besitz und Verwendung sind nur mit einer behördlichen (bescheidmäßigen) Bewilligung erlaubt.

Pyrotechnische Erzeugnisse aus dem benachbarten Ausland, aus ausländischen Webshops und von unseriösen Händlern müssen nicht immer den geforderten Qualitäts- und Zulassungskriterien sowie den Bestimmungen des Pyrotechnikgesetzes 2010 entsprechen und stellen erhebliche Anwendergefahren dar. Feuerwerkskörper sollten daher nur im österreichischen Fachhandel erworben werden, der gesetzlich zugelassene Qualitätsfeuerwerkskörper, Fachberatung sowie Serviceleistungen anbietet. Besitz und Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen, die keine EU-Konformität oder/und keine korrekte Kennzeichnung aufweisen, sind verboten.

### Grundsätzliche Beschränkungen

Die Verwendung von Feuerwerkskörpern oder Silvesterknallern der Kategorie **F2** ist **im Ortsgebiet grundsätzlich ganzjährig verboten**. Innerhalb und in unmittelbarer Nähe zu **Krankenanstalten, Kinder-, Alters- und Erholungsheimen, Kirchen, Gotteshäusern sowie Tierheimen und Tier-**

**gärten** und in unmittelbarer Nähe zu größeren **Menschenansammlungen**, ist die Verwendung von Feuerwerkskörpern grundsätzlich **immer verboten, auch außerhalb des Ortsgebietes**. Die Verwendung in der Nähe von **Tankstellen** und anderen leicht entzündlichen oder explosionsgefährdeten Gegenständen, Anlagen und Orten ist ebenfalls verboten.

Bei und in unmittelbarer Nähe von Sportveranstaltungen sind Besitz und Verwendung von Feuerwerkskörpern/Silvesterknallern verboten, es sei denn, der Veranstalter verfügt über eine besondere Besitz- und Verwendungsbewilligung. Bei Zuwiderhandeln droht eine Geldstrafe in der Höhe von bis zu 3.600 Euro oder eine Freiheitsstrafe von bis zu drei Wochen. Professionelle Feuerwerke anlässlich von Hochzeiten oder Geburtstagsfeiern sind beim Gemeindeamt rechtzeitig anzumelden.

### Unser Appell an Sie:

Bitte handeln Sie im Umgang mit Knallkörpern und Feuerwerkskörpern immer verantwortungsvoll und nehmen Sie Rücksicht auf Ihre Mitmenschen, besonders auf Haustiere und tierhaltende Betriebe in Ihrer Nachbarschaft! Welche Coronaregelungen für Silvester 2021 gelten, stand zu Redaktionsschluss noch nicht fest.

Das Gemeindeamt und die Postpartnerstelle Straden sind am 24. und 31. Dezember geschlossen!



[grawe.at/meistempfohlen](https://grawe.at/meistempfohlen)



Ihr GRAWE Kundenberater:

**Manfred Lackner**

0664/88 75 1224

[manfred.lackner@grawe.at](mailto:manfred.lackner@grawe.at)  
8345 Straden, Nägelsdorf 61

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen  
Bausparen • Leasing



# Aus dem Sitzungssaal

## Gemeinderatssitzung vom 28.10.2021

### Nachtragsbudget 2021:

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat den Vorbericht zum 1. Nachtragsvoranschlag 2021 zur Kenntnis. Der Nachtragsvoranschlag wird nach Abklärung einiger weniger Nachfragen einstimmig genehmigt, der Nachtragsentwurf zum Mittelfristigen Finanzplan 2022-2025 mehrheitlich.

### Darlehen für neue Kinderkrippe:

Für die Finanzierung der Kinderkrippe Straden besteht neben der Förderung von Bund und Land ein Finanzierungsbedarf in Höhe von EUR 350.000,-. Die Annuitätenleistungen sind im Nachtragsvoranschlag bzw. Mittelfristigen Finanzplan eingearbeitet. Die Anbotöffnung fand mit allen Fraktionsvorsitzenden statt. Dem Vorschlag dieses Gremiums entsprechend wird das Darlehen einstimmig auf 20 Jahre mit variabler Verzinsung nach dem Bestbieterprinzip an die Steiermärkische Sparkasse vergeben.

### Finanzierung der Umbauarbeiten im Haus der Vulkane:

Es gibt beim Haus der Vulkane ein aushaftendes Darlehen in Höhe von ca. EUR 98.500,-. Durch BZW in Höhe von EUR 140.000,00 bleibt ein Finanzierungsbedarf in Höhe von EUR 170.000,00, davon sind EUR 45.000,00 für das Frühwirth-Grundstück EZ 403 KG Stainz bei Straden. Aufgrund des noch laufenden Darlehens und Kürze der Laufzeit wird vom Gemeinderat die Ausfinanzierung der Umbauarbeiten zu den bestehenden Konditionen einstimmig beschlossen und der vorliegende Kreditvertrag der Raiffeisenbank genehmigt.

### Verkauf Gemeindehaus Wieden:

Im ehemaligen Gemeindehaus Wieden-Klausen 56 sind zwei Wohnungen, das Kühlhaus wurde mit 1.1.2021 stillgelegt. Daneben befindet sich eine der letzten Brückenwaagen. Mit den Einnahmen können nicht einmal die Eichkosten abgedeckt werden. Es gab eine Anfrage für den Verkauf der gesamten Liegenschaft an die Fa. Landkauf Bund. Dafür wurde ein Gut-

achten in Auftrag gegeben, das einen Verkehrswert von 192.000,- ergab. Die Kapelle mit rund 60 Quadratmetern Grundfläche bleibt im Gemeindeeigentum. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Kaufvertrag des Notariats Haider für das neu vermessene Grundstück 282/2 (Wieden-Klausen 56) um den Pauschalkaufpreis von EUR 192.000,-. Der Verkaufserlös wird für die Bedeckung investiver Bauvorhaben verwendet.

### Marktzentrum:

Der Ausstieg aus der Miteigentümerschaft Straden 25 auf Grundlage des Gutachtens von DI Hubert Mitteregger vom 27. Juli 2021 wird einstimmig beschlossen. Die Beteiligung der Gemeinde verhindert eine neue Gesamtfinanzierung der offenen Posten auf diesem Objekt. Der Kaufvertrag zugleich Dienstbarkeitsvertrag zum Verkauf des Liegenschaftsanteils der Marktgemeinde Straden (1/8) am Marktzentrum Straden 25 vom Notariat Mureck sieht vor, dass die Marktgemeinde Straden ihren 1/8-Anteil verkauft und laut planlicher Darstellung im Vertrag für die Abfahrt zu den gemeindeeigenen Parkplätzen zwischen Gemeindeamt und Sporthalle eine Dienstbarkeit eingeräumt erhält. Die Kosten für die künftige Wegerhaltung und Reparaturen werden nach dem Verhältnis der bestehenden Parkplätze (15 Parkplätze Gemeinde/23 Parkplätze Marktzentrum) aufgeteilt. Die Dienstbarkeit bezüglich Garage Fa. Krobath bleibt unverändert, hinfallige Dienstbarkeiten bezüglich Kanalführung und Wegerecht aufgrund Gegenstandslosigkeit gelöscht. Mit dem Pauschalkaufpreis von EUR 190.005,29 und dem Gegenwert für die Dienstbarkeitseinräumung in Höhe von EUR 8.500,- wird von den Käufern der Anteil der Marktgemeinde Straden bezüglich aller aushaftenden Darlehen übernommen und die Marktgemeinde Straden von allen künftigen finanziellen Belastungen befreit.

### Webkamera am Saziani:

Anstelle der bestehenden Webkamera des Tourismusverbandes soll am Sazi-

ani eine Wetterkamera des Steirischen Flugrettungsvereines installiert werden, anhand der auch Nachteinsätze ermöglicht werden sollen. Die Bilder stehen zu den bisherigen Bedingungen zur Verfügung, was vom Gemeinderat einstimmig genehmigt wird.

### Breitbandausbau:

Der Bürgermeister informiert über den Stand des Breitbandausbaues im Grenzbereich zu Tieschen. Ein Teil von Neusetz wurde nun doch förderrechtlich genehmigt. Vom Gemeinderat wird der vorliegende Kooperations- und Finanzierungsvertrag mit einem maximalen Kooperationsbeitrag (110%) in Höhe von EUR 67.515,- beschlossen.

Anhand der Förderkarte werden die zukünftigen Bautätigkeiten erläutert. Im Bereich, der in der Förderung liegt, wird bereits gearbeitet. Außerhalb der Förderung kann die Gemeinde auf eigene Kosten ausbauen und um Bedarfszuweisung ansuchen. Aufgrund der Arbeiten in Tieschen ist Dringlichkeit gegeben. Außerhalb des Fördergebietes sollen mit einstimmigem Beschluss in Hinblick auf den geplanten weiteren Ausbau mit Anschluss an Tieschen die Bereiche Weingut Kripel und der Zipper-Schnurrer-Weg von der Pum bis Neusetz 44 ausgebaut werden.

### Verbücherungen von Weganlagen im Grundbuch:

Aufgrund von Vermessungen wird die Herstellung der Grundbuchsordnung für Weggrundstücke in Neusetz, Straden und Krusdorf einstimmig beschlossen.

### Löschung im Grundbuch:

Das auf der EZ 496 eingetragene Wiederkaufsrecht der Gemeinde Hof bei Straden ist durch einen privaten Weiterverkauf obsolet geworden, weshalb die Löschung durch die Marktgemeinde Straden als Rechtsnachfolgerin der Gemeinde Hof bei Straden einstimmig genehmigt wird.

Lesen Sie weiter auf Seite 9!



**Gemeinderatssitzung vom 28.10.21**

**Jagd-pachtentgelt:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Auszahlung des Jagdpachtentgeltes 2021 vom 29.10. bis 10.12.2021.

**Förderung Winterbegrünung:**

Die Verwendung des nicht behobenen Jagdpachtbeitrages zur Förderung einer Winterbegrünung wurde im Vorjahr erstmals beschlossen. Heuer müssen Anpassungen getroffen werden. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Verwendung des nicht behobenen Jagdpachtbeitrages zur Förderung einer Winterbegrünung für 2021 mit EUR 100,- pro Hektar. Kriterien sind neben der Eignung der Flächen laut Antragsformular und 50 m Abstand von der Straße der Hauptwohnsitz in der Gemeinde, maximale Förderfläche pro Antragsteller 5 Hektar, der Antragsteller darf das Jagdpachtentgelt nicht abgeholt haben. Die Auszahlung erfolgt ab April 2022 in der Reihung entsprechend dem Antragsdatum bis zur Höhe des nicht ausbezahlten Jagdpachtentgeltes. Der Rest wird für den landwirtschaftlichen Wegebau verwendet.

**Schulassistentz:**

Die Vereinbarung über Schulassistentz mit der Lebenshilfe Netzwerk GmbH zur Beistellung von Pflege- und Hilfspersonal für pflegerisch-helfende Tätigkeiten für drei Kinder im Rahmen des Unterrichts in Pflichtschulen wird einstimmig für das Schuljahr 2021/22 verlängert.

**Antragstellung „Community Nursing“:**

Im Projekt „Community Nursing“ kann auf drei Jahre eine Person als „Community Nurse“ (diplomierter Gesundheits- und Krankenpfleger\*innen auf kommunaler Ebene) angestellt werden. Für die Antragstellung sind 5000 Einwohner notwendig, das könnte mit der Gemeinde Deutsch Goritz funktionieren, die den Beschluss schon gefasst haben. Der Bürgermeister betont, dass keine Zweigleisigkeit zu bestehenden Hilfsdiensten entstehen soll. Der Förderantrag mit der Gemeinde Deutsch Goritz auf Teilnahme im Projekt „Community Nursing“ des Sozialministeriums wird vom Gemeinderat einstimmig befürwortet.



**#we\_do**  
Frauen nutzen ihre Chance.

Sie haben Fragen zum Thema Arbeit oder Sorgen, weil das Einkommen nicht reicht? Sie möchten sich im Beruf weiterentwickeln oder weiterbilden?

Wir bieten Beratung, Coaching und Bildungsförderung für bessere Berufs- und Einkommenschancen.

Claudia Krenn T: +43 664 60177 3027  
Anna Knaus-Maurer T: +43 664 60177 3499

ÖSB Consulting GmbH  
Schillerstraße 5 | 8330 Feldbach



Diese Maßnahme wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Steiermark finanziert.



★  
Die MMK Straden wünscht  
FROHE WEIHNACHTEN,  
ein gutes neues Jahr und  
vor allem viel Gesundheit!  
★



**Dorfstube Hart**  
Verein zur Unterstützung  
der Freizeitgestaltung

*"Das Licht erheitert  
für andere und nicht  
für sich selbst."*

**Die Dorfstube Hart wünscht im  
Sinne einer guten Gemeinschaft  
allen Bewohnern der Markt-  
gemeinde Straden frohe  
Weihnachten sowie alles Gute  
und viel Glück für das Neue Jahr!**



### Geldbehebung bei Postpartner Straden

Bitte beachten Sie vor einer Bargeldbehebung:

Wir sind nur eine Postpartnerstelle und haben daher auch nur beschränkt Bargeld vorrätig. Wollen Sie einen größeren Bargeldbetrag bei uns abheben, müssen Sie uns dies mindestens eine Woche vorher ankündigen.

Geldbeträge können übrigens bei jedem Postamt in Österreich unter Vorlage Ihres Lichtbildausweises abgehoben werden. Es gibt hier keine örtliche Zuständigkeit.

### Mülltermine Jänner 2022

- Sa, 08.01. ASZ Dirnbach
- Do, 13.01. Biomüll
- Mo, 24.01. Restmüll
- Do, 27.01. Papiermüll, Biomüll

Bitte den Behälter bereits am Vortag bereitstellen!

### Heizkostenzuschuss bis 4. Februar 2022

Der Heizkostenzuschuss 2021/2022 wurde von 120 auf 170 Euro erhöht und gebührt ausschließlich Menschen mit geringem Einkommen. Wer die 120 Euro schon bekommen hat, dem werden die 50 Euro automatisch überwiesen. Der Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark kann bis 4. Februar in der Wohnsitzgemeinde beantragt werden.

Bitte bringen Sie dazu alle aktuellen Einkommensnachweise von allen Personen mit, die mit Hauptwohnsitz in Ihrem Haushalt gemeldet sind. Dann können wir Ihr Haushaltseinkommen

gemäß der Richtlinien berechnen und bei Nichtüberschreitung der Einkommensgrenzen Ihren Antrag eingeben. Folgendes ist zu beachten: Pro Haushalt kann nur ein Ansuchen gestellt werden. Die Einkommensgrenzen gelten auch für Personen, die von der Rezeptgebühr befreit sind. Personen, die eine Wohnunterstützung beziehen, können keinen Antrag auf Heizkostenzuschuss stellen.

Für die Antragstellung im Gemeindeamt ist keine Terminvereinbarung notwendig. Das Tragen einer FFP2-Maske ist allerdings verpflichtend.



▲ Stammgäste aus St. Ulrich bei Steyr. Diese starke Gruppe besucht uns jedes Jahr zur Kastanien- und Sturmzeit in Straden.

**Ressourcenpark** in Ratschendorf

## Öffnungszeiten

Di: 13 bis 17 Uhr  
 Mi: 8 bis 12 Uhr / 13 bis 17 Uhr  
 Do: 8 bis 12 Uhr / 13 bis 17 Uhr  
 Fr: 8 bis 12 Uhr / 13 bis 19 Uhr  
 Sa: 8 bis 12 Uhr

**Winterpause:**  
 24. Dezember 2021 bis 06. Jänner 2022

Wir wünschen schöne und besinnliche Weihnachten!

[www.awv-rachenburg.at](http://www.awv-rachenburg.at)  
 Abfallwirtschaftsverband Ratschenburg

## Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch wünscht

### KFZ Technik Lackner Erwin

Dirnbach 47  
8345 Straden

0664/4202173

bezahlte Anzeige



# Einladung zu Zukunftsgesprächen und Bürgerversammlung

Das Referat für Bürgerbeteiligung konnte leider im heurigen Jahr nur wenige Aktivitäten durchführen. Wir freuen uns jedoch besonders, dass der Kindergemeinderat im September gestartet hat. Die Schülerinnen der 1. Klasse der Mittelschule Straden werden nun bis März 2022 ihre Ideen erarbeiten und können danach ihr gemeinsames Ergebnis im Gemeinderat präsentieren. Ein wesentliches Ziel des Kindergemeinderates ist das demokratische Erarbeiten von Themen, welche den

Schülern in Bezug auf die Schule und die Gemeinde Straden wichtig sind. Eine Bürgerversammlung mit den Stradener Zukunftsgesprächen ist am Mittwoch, dem 26.1.2022, geplant. Die Schwerpunkte werden auf die Konzeptionierung eines Jugendrates und die Idee eines Seniorenetzwerkes gelegt werden. Wir wollen Ihnen unsere Vorstellungen präsentieren und freuen uns auf Ihre Meinung und Ihren Beitrag. Alle Stradenerinnen und Stradener sind herzlich eingeladen.

## Bürgerversammlung und Zukunftsgespräche

Themen:  
**Jugendrat und  
Senioren-Netzwerk**

Mittwoch, 26. Jänner 2022  
Gasthof Pock „Zur Puxamühle“  
19 Uhr



*FROHE  
WEIHNACHTEN  
und ein  
GESUNDES  
NEUES JAHR  
wünschen Ihnen  
Dr. Zweiker + Team*

bezahlte Anzeige

**FROHES FEST & EIN  
GESUNDES NEUES JAHR**  
*wünscht Ihr Team von*  
**MANDLBAUER**  
[www.mandlbauer.at](http://www.mandlbauer.at)

bezahlte Anzeige





*Besinnliche Tage  
FEST CHRISTI GEBURT und  
ein gesundes,  
glückliches  
NEUES JAHR 2022  
wünscht*



*Josef Trummer*

Der Obsthof Neumeister wünscht ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest  
sowie ein gutes neues Jahr 2022!



**Vorankündigung:**

25 Jahre Obsthof Neumeister mit offizieller Eröffnung der gläsernen Manufaktur  
am Samstag, den 19. März 2022 von 10 - 18 Uhr



GESEGNETE WEIHNACHTEN  
UND ALLES GUTE IM NEUEN JAHR  
WÜNSCHT

IHR **GRAWE** VERSICHERUNGSBERATER

**Otmar WALTER**

0664/ 533 90 94

[otmar.walter@grawe.at](mailto:otmar.walter@grawe.at)

Versicherung Finanzierung Leasing Pensionsvorsorge Bausparen



**GANGL'S FRUCHTSAFT**  
Obstbau Gangl  
**SAFTEREI Gangl GMBH**  
& TEAM

Wir wünschen allen unseren Kunden  
und Bewohnern  
der Gemeinde Straden

eine besinnliche  
Weihnachtszeit,  
viel Gesundheit  
und Erfolg  
im Neuen Jahr!





▲ *Bestes Wanderwetter lud zum Wandertag im Oktober ein.*

## ÖVP Wandertag Krusdorf-Grub

Vizebürgermeister Rudolf Lackner und Gemeinderätin Maria Hacker luden mit dem Team der ÖVP Krusdorf zu einem Wandertag ein. Gestartet wurde traditionell beim Buschenschank Lackner. Das Ziel des heurigen Rundwanderweges war die Tauchenrast in Muggendorf, wo bereits eine gute Jause mit Mehlspeisen nach Art der Frauen gerichtet war. Nach der kleinen Stärkung ging es zwischen Äcker und Wiesen zurück zum Buschenschank Lackner, wo bereits der Ofen für die Kastanien befeuert wurde. Danach gab es noch ein gemütliches Beisammensein bis in die Abendstunden. Danke an die Organisatoren für den schönen Wandertag.



▲ *Sturm und Kastanien standen beim Buschenschank bereit.*



▲ *Das grüne Licht lädt ein, die Stille bewusst wahrzunehmen.*



▲ *Jeder kann ein Zeichen für den Stillen Advent setzen.*

## Zeit für Stille und Besinnung

Liebe Leserinnen und Leser, bereits zum zweiten Mal können Adventmärkte, Nikolausfeiern oder auch Besuche bei Freunden und Verwandten nicht so stattfinden, wie wir es gewohnt sind. Um so wertvoller ist es, wenn gemeinsame Symbole und bewährte Rituale Halt geben. Ein im Vulkanland gut eingeführtes Symbol ist das Grüne Licht. Bis zum 24. Dezember erleuchtet es Kirchen oder Kapellen in den Vulkanlandgemeinden als Zeichen der Besinnung und der Einkehr. Und als bewusster Gegenpol zu überbordendem Adventtrummel und übermäßigen Beleuch-

tungen. Zu Weihnachten wechselt das Licht dann von grün auf weiß. Wenn auch Sie ein Zeichen für den Stillen Advent setzen möchten, sind Sie herzlich dazu eingeladen, eine Laterne vor die Haustüre zu stellen. Das allabendliche Entzünden der Kerze kann auch für Sie und Ihre Familie zum Ritual werden, das Ihnen und Ihren Kindern oder Enkelkindern jeden Abend einen Moment der Besinnung beschert! Wir wünschen Ihnen einen besinnlichen stillen Advent!

*Ihr Vulkanland-Team*

**DAS  
LIEB  
ECK**

„Wenn uns bewusst wird, dass die Zeit, die wir uns für einen anderen Menschen nehmen, das Kostbarste ist, was wir schenken können, haben wir den Sinn der Weihnacht verstanden“ (Roswitha Bloch)

Das gesamte LiebEck-Team  
wünscht Ihnen zauberhafte Weihnachten  
und ein gesundes neues Jahr!

Vorschau 2022:

„Wollschwein-Schlachttage“ vom 21. bis 23. Jänner  
„Rund ums Mittelmeer“ vom 18. bis 20. Februar





▲ Bgm. Gerhard Konrad und Vbgm. Rudolf Lackner gratulierten dem Familienunternehmen.



▲ Beim diesjährigen Handelsmerkur war Landkauf Bund unter den Top3-Nominierten der Steiermark.

## Landkauf Bund auf doppeltem Erfolgskurs

In der Alten Universität Graz verlieh die Steirische Wirtschaftskammer den Handelsmerkur an steirische Paradeunternehmer. Entsprechend groß waren die Hoffnungen der Nominierten, mit einer der begehrten Trophäen ausgezeichnet zu werden, die als Oskar für ganz besondere Leistungen im steirischen Handel gelten. Das konnte Spartenobmann Gerhard Wohlmuth nur bestätigen: „Der Handelsmerkur ist eine ganz besondere Ehre. Mit ihm geben wir den hervorragenden Leistungen unserer Betriebe eine verdiente Bühne.“ Die Entscheidung der Jury fiel im Vorfeld einstimmig aus und fand bei den prominenten Gästen aus der Wirtschaft und Politik viel Beifall.

Unter den Top3-Nominierten war in diesem Jahr auch Landkauf Bund. Der Betrieb wurde für seine Funktion als Nahversorger und für sein

über 100jähriges Bestehen als Familienbetrieb über mehrere Generationen ausgezeichnet. Die Haltung der Unternehmerfamilie, möglichst viel Wertschöpfung für die Region zu generieren, wurde ebenso gelobt wie die Vielseitigkeit des Angebotes des Vollversorgers. Mit seinen rund 80 MitarbeiterInnen sei der Betrieb „eine absolute Aufwertung in der Region“ heißt es in der Jurybewertung. Die Präsentation eines neuen Imagevideos gab den zahlreichen prominenten Gästen einen guten Überblick über die verschiedenen Geschäftsfelder. Unter ihnen waren neben vielen anderen Ehrengästen auch RLB-Generaldirektor Martin Schaller, GRAWE-Chef Klaus Scheitgel, Energie-Steiermark-Vorstand Martin Graf, WKÖ-Vizepräsident Philipp Gady und WKO Steiermark-Direktor Karl-Heinz Dernoscheg.

Auch Bürgermeister Gerhard Konrad und Vizebürgermeister Rudolf Lackner gratulierten dem Familienunternehmen.

Im November gab es dann noch einen zweiten Grund zum Feiern. Landkauf Bund wurde vom Steirischen Vulkanland in das Projekt „Route 66 – Straße der Lebenslust“ aufgenommen. Mit dem Projekt „Route 66 – Straße der Lebenslust“ soll das Vulkanland als europäische Destination vermarktet werden. Verschiedene Touren sollen den Gästen der Region die Regionalitätsliebe und die Begeisterung für die Heimat näherbringen. Landkauf Bund ist in die Riege der „Erlebniseinkaufsbetriebe“ aufgenommen worden. In einem Erlebniseinkaufsbetrieb findet der Kunde eine einzigartige Dichte und Intensität der regionalen, qualitativ hochwertigen Produkte. Die Vermittlung der Philosophie der regionalen Produzenten und Produkte bei der Präsentation der Produkte steht beim Verkauf im Vordergrund.



**Rosenbergl**  
HEURIGER GÄSTEZIMMER

Liebe Gäste,  
genießen Sie trotz unsicheren Zeiten  
die Vorfreude auf das Weihnachtsfest.  
Wir sagen danke für ihre Treue und freuen  
uns auf ein gesundes Wiedersehen.

*Eure Familie Kirwasser*

**Rosenbergl**  
Fam. Kirwasser

Schenken Sie Zeit mit  
**Rosenbergl Gutscheinen**  
www.rosenberg.at

bezahlte Anzeige



▲ Die beiden Vereine Lebenshilfe Feldbach und Radkersburg sind zur Lebenshilfe Südoststeiermark verschmolzen.

## Lebenshilfe Südoststeiermark neu

Die Vorstände der Lebenshilfe Feldbach und der Lebenshilfe Radkersburg haben den Entschluss gefasst, mit der Zeit zu gehen und den nächsten logischen Schritt zu machen. Seit 2018 wurden die Vorstandssitzungen gemeinsam abgehalten. Bereits bei der Generalversammlung im Jahr 2020 wurden Überlegungen über die Zukunft der Vereine mit den Mitgliedern, die überwiegend Angehörige sind, diskutiert. Schon damals war klar, dass für die Zukunft die Kräfte der beiden Vereine weiter gebündelt und die gemeinsame Zusammenarbeit intensiviert werden soll. Ganz nach dem Motto „Gemeinsam sind wir stärker“ gibt es doch gemeinsame Gedanken, Visionen, Ziele und Überlegungen für Menschen mit Behinderung. Am 8. Oktober haben die EigentümerInnen der Lebenshilfe Netzwerk GmbH, die Vereine Lebenshilfe Feldbach und Lebenshilfe Radkersburg, in der Kulturhalle in Wörth bei Gnas die notwendigen Beschlüsse gefasst, um zum Verein Lebenshilfe Südoststeiermark zu verschmelzen. Dies war für alle Beteiligten ein logischer Schritt nach der Gründung der gemeinsamen GmbH. Die beiden Vorstände bilden nun gemeinsam den neuen Vorstand und arbeiten weiter.

**lebenshilfe**  
Netzwerk GmbH

- Versicherungen
- Vorsorge
- Leasing

Ich wünsche allen ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute, viel Glück und vor allem Gesundheit für das neue Jahr 2022

Ihr regionaler Berater:  
**Thomas Kohlroser**  
 Mobil: +43 660 65 82 147  
 E-Mail: thomas.kohlroser@uniqa.at

www.uniqa.at

Denk **UNIQA**



Eine ruhige und besinnliche Adventszeit, frohe Festtage und viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr!

wünscht die Lebenshilfe  
Werkstätte Straden

Gnas - 03151 / 8278  
Krusdorf - 03473 / 8304

**Blumen Fritz**

Frohe Weihnachten  
und ein  
**gesundes**  
neues Jahr!

www.BlumenFritz.at  
facebook.com/BlumenFritzGnasKrusdorf



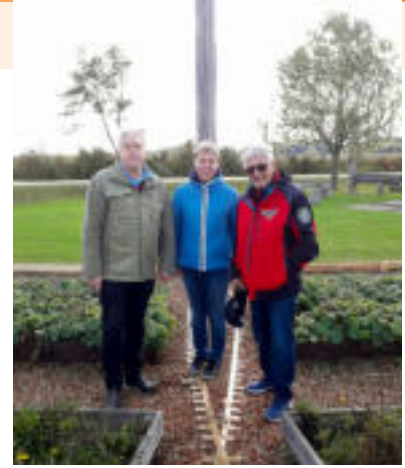


▲ Der Obelisk stellt den Schattenwerfer der Sonnenuhr dar. Nicht nur Zeit, sondern auch Datum und Sternzeichen können abgelesen werden.

## Oststeirischer Zeitgarten und Landschaftssonnenuhr

In herrlicher Landschaft erstreckt sich in Großsteinbach in der Oststeiermark der Zeitgarten, eine Land-Art von Anne und Peter Knoll, nach dem Vorbild von Kaiser Augustus auf dem Marsfeld in Rom. Von einem zehn Meter hohen Obelisken überragt, breiten sich in Anlehnung an ein Jahrtausende altes Konzept bepflanzte Stundenfelder aus. Der Schatten zeigt Uhrzeit, Datum und Sternzeichen an. Den Obelisken krönt eine Swarovski Kristallkugel

mit 216 Facetten. Die Hauptschattenläufe bewegen sich entlang eines Ziegelsplitt-Wegrastersystems mit Geburtsdatumsmarken. Drei Meter hohe römische Lärchenholzziffern beenden skulpturhaft die Tagesstundenwege. Eingebettet ist der Zeitgarten in den „KNEIPP AKTIV PARK MITTLERES FEISTRITZTAL“. 2021 steht für die grenzüberschreitende Kneipp-Region im Zeichen des 200. Geburtstages von Sebastian Kneipp und bietet zahlreiche weitere Attraktionen



in der Steiermark und im benachbarten Ungarn. Ich bedanke mich bei Künstler Peter Knoll und Sepp Kaufmann von der Berg- und Naturwacht sowie Bürgermeister Manfred Voit für den herzlichen Empfang und die Sonderführung. Eine weitere sehr schöne Sonnenuhr befindet sich seit dem 19. Jahrhundert an der Pfarrkirche Großsteinbach. Sie zeigt eine Ansicht von Großsteinbach zur Zeit der Kuruzzeneinfälle 1704. Eine Sonnenuhr aus jüngerer Zeit befindet sich an einem der Kirche gegenüberliegenden Privathaus. Sehr bekannt ist Großsteinbach übrigens für die um die Osterzeit blühende Schachblume, eine nur in Großsteinbach vorkommende geschützte Lilienart.

*Dr. Christa Schillinger*



## Frohe Weihnachten

Der Zauber dieser stillen Zeit fängt sich im Kerzenschein. Auf Tannenzweig und grünem Kranz, umwirbt er uns im Flammentanz und zieht mit weihnachtlichem Glanz in unsere Herzen ein.

Wir wünschen Ihnen Gesundheit, Glück, Liebe und Erfolg im neuen Jahr 2022!

Ihre Klaus Zidek GmbH



Schwabau 30 | 8345 Straden | Tel. 03473/8251 | E-Mail: [spenglerei@zidek.cc](mailto:spenglerei@zidek.cc)





▲ Der Weihnachtsmarkt der Familie Pock war wieder ein voller Erfolg.

## Weihnachtsmarkt am Weingut Pock

Am letzten Tag vor dem Lockdown hielt die Familie Pock in Karla ihren traditionellen Weihnachtsmarkt ab. Im Verkaufsraum am Weingut wurden feine Weine, Spirituosen und Sekt des Hauses angeboten. Auch die hübschen Filzprodukte der Lebenshilfe Werkstätte Straden und weihnachtliche Dekorationen, die in der Region gefertigt wurden, konnten von den Besuchern erstanden werden.



**PAUL & SCHLEMMER**  
STEUERBERATUNG

Wir suchen für unseren neuen Standort in Stainz bei Straden

**Bilanzbuchhalter/in und Buchhalter/in**

mit Praxis, in Voll- oder Teilzeit

Vergütung: KV Wirtschaftstreuhänder BG III und IV, 15 Gehälter, Überzahlung je nach Qualifikation.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung auf [office@ihre-berater.at](mailto:office@ihre-berater.at)

Paul & Schlemmer Steuerberatungs GmbH, 8200 Ludersdorf 202 und 8345 Stainz bei Straden 80.

Liebe Gäste!

Wir möchten uns recht herzlich für das erfolgreiche Jahr 2021 bedanken und wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest. Weihnachtsgeschenke, wie beispielsweise Gutscheine von uns, können jederzeit trotz Lockdowns nach telefonischer Anmeldung abgeholt werden.

Wir wünschen ein gesegnetes neues Jahr 2022 – XUND bleib'n!  
Team Bulldogwirt  
[office@bulldogwirt.at](mailto:office@bulldogwirt.at) - 03473/8267

bezahlte Anzeige



▲ Die Vollversammlung mit neuem Vorstand und Kommission des Tourismusverbandes Thermen- und Vulkanland

## Tourismusverband formierte sich neu

Liebe Stradenerinnen und Stradener!

Die aktuell vorliegenden Zahlen bestätigen den Eindruck aus unserer Region: der Sommer bis in den Herbst hinein war sehr stark für den gesamten Steiermark Tourismus. Leider dämpfen die winterlichen Lock-downs die Entwicklungen. Der Ausblick in eine nächste Sommersaison mit einem frühen Frühling als Start stimmt aber sehr zuversichtlich. Von Seiten des neuen Tourismusverbandes Thermen- und Vulkanland bereiten wir uns gerade auch auf diese überregionalen Angebotsmöglichkeiten des Frühlings als großem Schwerpunkt vor. Sie unterscheiden uns allein schon in der Steiermark sehr stark von den nördlichen Erlebnisregionen und ziehen auch innerhalb unseres Bundeslandes Gäste zu uns in die Region.

Seit nunmehr 1. Oktober 2021 besteht also unser neuer Tourismusverband Thermen- und Vulkanland. Am 19. Oktober fand die konstituierende Vollversammlung statt. Dabei wurden die neue Kommission sowie der neue Vorstand gewählt. Vorsitzende des neuen Verbandes ist Frau Sonja Skalnik, ihr Stellvertreter heißt Philip Borckenstein-Quirini und Veronika Kollmanitsch zeichnet für die Finanzen verantwortlich. Die 42-Jährige Sonja Skalnik war mehrere Jahre als

Hoteldirektorin auf Kreuzfahrtschiffen unterwegs, arbeitete als Finanzcontrollerin für eine große Reederei mit dem Schwerpunkt Europa, Russland und China. 2006 zog es Skalnik wieder zurück in ihre Heimat, wo sie bis heute gemeinsam mit Schlossherr Andreas Bardeau für die dynamische Entwicklung auf Schloss Kornberg und der Schloßerstraße verantwortlich zeichnet. Seit Juli 2020 ist sie überdies Stadträtin der Stadtgemeinde Feldbach. Aus Straden wird Bürgermeister Gerhard Konrad die Gemeinde und Christoph Neumeister die Winzer Vulkanland in der neuen Kommission vertreten. Auch wenn der Advent sich heuer wieder durchwachsen zeigt so dürfen wir doch dazu einladen, die vielen geschmückten Orte zu besuchen, sich von den vorweihnachtlichen Dekorationen auf eine besinnliche Zeit einstimmen zu lassen und in diesen kalten Adventtagen gerade im grünen Lichte unserer Kirchen Trost, Hoffnung und Zuversicht zu finden.

Ihnen allen alles Gute, ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2022 wünschen herzlichst,

*Thomas Gußmagg und das gesamte Team des Tourismusverbandes Thermen- und Vulkanland*



DE MERIN  
Boutique Hotel Straden

Frühstück  
ist immer  
eine gute  
Idee ...



Täglich von  
08:00 – 11:00  
Uhr

€ 18,- p.P.

Moment, verweile doch, du bist so schön! Machen Sie es sich gemütlich, bleiben Sie sitzen, lehnen Sie sich zurück ... und lassen Sie uns einfach machen. Wir präsentieren unser petit-déjeuner: Ein Buffet nur für Sie, Tischleindeckdich in seiner schönsten Form – unser Etagèrenfrühstück. Bon appétit!

Nur auf Vorreservierung  
unter +43 3473 722 99  
[www.hotel-demerin.at](http://www.hotel-demerin.at)





▲ Margit Lackner mit ihren selbst hergestellten Seifen.

## Sag „Danke“ mit einer Seife

„Andere backen Kekse, ich stelle Seifen her“, lacht die sympathische Dipl. Krankenpflegerin Margit Lackner aus Grub II. Seit einem Jahr ist die voll im Beruf stehende Mutter von zwei Kindern nebenberuflich auch noch selbstständig.

Begonnen habe alles mit der Ausbildung im Bereich der ätherischen Öle. Als Aromabeauftragte im Kran-

kenhaus sind ätherische Öle täglich im Einsatz, die gewünschte Wirkung setzt bei vielen Menschen ein, so kann das Wohlbefinden der Patienten gesteigert werden und die Gesundheit gefördert werden. Es sei wichtig, dass ätherische Öle verwendet werden.

Margit Lackner verwendet in ihren Seifen zu 90 % Bio-Rohstoffe und ätherische Öle. „Die Öle in den Seifen



riechen nicht so stark wie synthetisch hergestellte und verflüchtigen sich auch schneller, sind aber ein reines Naturprodukt.“, bekräftigt die umtriebige Jungunternehmerin.

Die Seifen sehen hübsch aus und können auf Wunsch mit allerlei Motiven gestaltet werden. Dadurch sind die Seifen als Gastgebergeschenke für Hochzeit und Taufen oder als Firmengeschenke sehr beliebt.

Wer Interesse an den Seifen hat, kann den Online-Shop besuchen: [www.margitsseifen.at](http://www.margitsseifen.at). Es ist auch ein Verkaufsraum in Grub II 39, unterhalb vom Buschenschank Lackner, eingerichtet. Telefonische Voranmeldung 0664/4513555 ist erbeten.

Am Samstag, dem 18. Dezember 2021, ist der Verkaufsraum von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

## Stress reduzieren und Auslöser erkennen

Denkt man an Stress, so hat dieses Wort sofort einen negativen Beigeschmack. Als Stress bezeichnet man Belastungen, die Stressreaktionen auslösen. Dauerhaft negativer Stress belastet die Gesundheit.

Immer mehr Menschen sind Burnout gefährdet. 39 % aller Österreicher/innen fühlen sich durch erhöhten Stress in der Arbeit erheblich beeinträchtigt. Verschärft wird das Stressempfinden in der Arbeit auch, wenn das Betriebsklima nicht passt. Und jeder vierte Österreicher empfindet sogar seine Freizeit als stressig. Bei den 18- bis 34-Jährigen gibt es bei 41 % eine akute Stressbelastung am Arbeitsplatz. Wer auch in der Arbeit Stress hat, hat auch meistens im Privatleben Stress, umgekehrt gilt dasselbe.

### Aber ist Stress immer schlecht?

Positiver Stress kann sogar als aktivierend erlebt werden. Muss zum Beispiel eine Arbeit innerhalb einer

Zeit erledigt werden und macht man das mit Freude und Begeisterung, so wird der entstehende Druck nicht als negativer Stress empfunden. Eine Unterscheidung ist somit sehr wichtig - inwieweit belastet Sie der Stress?

### Aber was sind denn die größten Auslöser von Stresssymptomen?

Termindruck, berufliche Verpflichtungen, Freizeitstress, familiäre Belastungen (Kinderbetreuung, Haushalt, Pflege und Betreuung der älteren Generation)

### Was bietet den optimalen Stressausgleich?

28 % der Österreicher/innen sehen Bewegung an der frischen Luft als beste Methode zum Stressabbau: Bewegung an der frischen Luft, spazieren – laufen – wandern.

Weiters werden auch Gartenarbeit, Handarbeit bei Frauen, lesen, Musik hören, ausreichend Schlaf als Ausgleich zum stressigen Alltag erwähnt.

### Weitere Tipps bei Stress:

- Stressquellen finden – und Lösungswege suchen
- Wie sieht Ihr Zeitmanagement aus? Prioritäten setzen – Was ist Ihnen wirklich wichtig und was würden Sie gerne reduzieren?
- Bewusst Pausen machen – einen Kaffee trinken oder die Natur genießen.
- Wo können Sie abschalten und wie können Sie das bewusst in Ihren Alltag integrieren?
- Jedes Problem, jede Krise bietet die Chance gestärkt daraus hervorzugehen. Und bevor gar nichts mehr geht – ziehen Sie einen Schlussstrich!

Mit der Serie „Bewusst gesund“ startet die Klima- und Energiemodellregion „Wein- und Thermenregion Südoststeiermark“ eine Initiative zur Forcierung gesunder Ernährung, körperlicher Fitness und Regionalität!







Das Familienunternehmen Landkauf Bund  
wünscht allen Kund/innen, Mitarbeiter/innen und Geschäftspartner/innen

*Ein gesegnetes Weihnachtsfest*  
— & —

alles Gute sowie viel Gesundheit im Jahr 2022.

Ein ereignisreiches Jahr unserer Firmengeschichte geht zu Ende. Ein Jahr, geprägt von schönen Momenten, besonderen Neuanfängen, neuen Herausforderungen und einigen stressigen Stunden. Daher möchten wir besonders unseren 80 Mitarbeiter/innen ein herzliches DANKE aussprechen. Sie zeigen täglich einen unermüdlichen Einsatz für unser Unternehmen. **Wir sind sehr stolz auf unser Team!**

SPAR ■■■■■ CAFÉ DIE KLAUSEN ■■■ OBST & GEMÜSE ■■■  
TRANSPORTE ■■■ TANKEN & WASCHEN ■■■ BAUPROFI ■■■

## Rückblick auf das 99. Jahr in der Firmengeschichte von Landkauf Bund

Im Mai wurde nach nur einem halben Jahr Umbauphase unser modernisierter Sparmarkt eröffnet. Der Großumbau brachte weitere Neuerungen im Betrieb mit sich: Das komplette äußere Erscheinungsbild wurde erneuert durch eine ansprechende Fassade, einem neuen Eingangsbereich und einer einladenden Terrasse für die Gäste von unserem Café Die Klausen. Auch der Innenbereich vom Café wurde räumlich umstrukturiert und lädt nun Groß und Klein für gemütliche Stunden ein. Wir danken an dieser Stelle allen Kund/innen und Gästen für die Treue während der Umbauphase, die mitunter mit Lärm und Veränderungen im Markt verbunden war. Besonders freut uns, dass unser neuer Markt und das noch attraktivere Angebot so gut angenommen werden, von unserer Bevölkerung der Marktgemeinde Straden, aber auch über die Grenzen hinaus. Für uns ist das die größte Bestätigung und gleichzeitig eine anerkennende Wertschätzung für das, was wir an unserem Standort in den letzten 100 Jahren geschaffen haben.

### „Das wertvollste Kapital eines Unternehmens sind seine Mitarbeiter.“

Davon sind auch wir überzeugt und das haben die Pandemie sowie unser Großprojekt einmal mehr bestätigt. Unser klares Ziel ist es, auch in Zukunft attraktive Arbeitsplätze in unserem Betrieb langfristig zu sichern, aber auch neue Arbeitsplätze zu schaffen. Im vergangenen Jahr ist uns das sehr gut gelungen: Insgesamt 12 neue Gesichter haben im Jahr 2021 unser Team verstärkt. 12 neue Mitarbeiter/innen von insgesamt 80, das bedeutet einen Anstieg von über 10% an neu geschaffenen Arbeitsplätzen in der Region - innerhalb nur eines Jahres - da sprechen Zahlen für sich.

80 Arbeitnehmer/innen, 80 verschiedene Charaktere, 80 einzigartige Talente – 80 Menschen, die unseren Betrieb täglich bereichern und füreinander, aber vor allem für unsere Kund/innen da sind. Das ergibt Vielfalt und gleichzeitig garantiert es Kompetenz und Qualität für die Arbeit im Betrieb.

**Dafür sagen wir DANKE an jeden einzelnen unserer 80 Mitarbeiter/innen – wir nennen sie auch Familienmitglieder, der mittlerweile sehr großen Bund Familie.**



▲ *GETHER-KRANZ Michaela & Team arbeiten mit Persönlichkeit und Fingerspitzengefühl für ihre Kunden.*

## Firmenjubiläum Gether - Die Einrichter 100 Jahre erfolgreich in Dirnbach

Dirnbach 49 bei Straden ist seit 1921 die Heimat von GETHER – die Einrichter; seit 2010 wird das Unternehmen von Michaela Gether-Kranz



geführt, von ihrem Vater, Josef Gether in vierter Generation übernommen.

Rund um die Tischlerei sorgt die Natur für spektakuläre Ansichten – wie sehr natürliche Materialien Stimmungen prägen, ist Michaela Gether-Kranz von Kindheit an vertraut. Und das 12köpfige Team von °GETHER – die Einrichter° tut nichts anderes, als IHRE Persönlichkeit, die Sie als geschätzter Kunde haben, in Räume zu übersetzen.

Die Schönheit von Holz, Leder, Stein oder Glas ist das Werkzeug, das Know-How des Familienbetriebs der Schlüssel dazu.

Wertvolles Handwerk für Menschen, die das Besondere suchen.

Die Tradition ihrer Familie weiterzuführen ist Michaela Gether-Kranz wichtig, aber sie übersetzte sie in eine neue Formensprache: diese ist schlicht und geradlinig. Die Möbel halten sich an das Wesentliche. Obwohl sich die Zeiten geändert haben, wird auf unverändert wertvolles Handwerk und Könnerschaft größten Wert gelegt. Dazu großes Gespür für zeitgemäßes Design.

Die Menschen und Kunden aus Straden und der Region sind für das Unternehmen sehr wichtig.



Karla 1, 8345 Straden  
Tel.: 0664 76 12 116  
E-Mail: [wein@pock-wein.at](mailto:wein@pock-wein.at)  
[www.pock-wein.at](http://www.pock-wein.at)

**3er Weihnachts-Exquisit-Paket:**  
1 Flasche Pock-Secco  
1 Flasche Weißburgunder  
1 Flasche Granat v. Steirischen Vulkanland

**€ 25,90**

**Besuchen Sie uns jetzt und wählen Sie aus unserem reichhaltigen Sortiment das perfekte Geschenk für Ihre Lieben! Gerne versenden wir es auch für Sie!**

**Weihnachtsbaum der guten Wünsche**

Ich  
wünsche  
euch ein frohes  
Weihnachtsfest, ein  
paar Tage Gemütlichkeit mit  
viel Zeit zum Ausruhen und Genießen,  
zum Kräfte sammeln für ein neues Jahr. Ein  
Jahr ohne Seelenschmerzen und ohne Kopfweh,  
ein Jahr ohne Sorgen, mit so viel Erfolg, wie man braucht,  
um zufrieden zu sein und nur so viel Stress, wie ihr verträgt, um  
gesund zu bleiben, mit so wenig Ärger wie möglich und soviel Freude  
wie nötig, um 365 Tage lang rundum glücklich  
zu sein  
Ihre Familie Pock



bezahlte Anzeige



▲ Wir gratulieren sehr herzlich zum 100jährigen Firmenjubiläum!

Besonderes Augenmerk legt Michaela Gether-Kranz bei der Planung auf die KÜCHE, denn gerade hier sollen jeder Handgriff und jede Bewegung stimmig und praktisch sein. Das gelingt bei GETHER deshalb so besonders gut, weil sie den ergonomischen Prozessen großen Wert beimessen. Ebenso sind Wohn-, Schlaf- und Ankleideräume ein gefragtes Thema.

In den letzten Jahren hat sich das Team von GETHER auch einen Namen unter den Ärzten gemacht - in den Arztpraxen ist besonders viel Gefühl mit hohem Können gefragt, denn: wenn sich Arzt und Patient

in der Praxis wohlfühlt, geht alles gleich leichter.

Michaela Gether-Kranz beherrscht die Kunst des Einrichtens. Offen und begeistert von dem, was sie tut, fliegen ihr Ideen und Inspiration nur so zu. Mit Licht, warmen Farben, Möbeln die Bequemlichkeit bieten, und Kleinigkeiten, an die man oft selbst nicht denkt, gibt sie Ihrer Einrichtung den letzten Schliff.

Über Ihre Anfrage freuen sich: GETHER-die Einrichter GmbH, Dirnbach 49, 8345 Straden. 03473/8080 oder 0664/4033545 ... office@gether.at – www.gether.at



▲ Mit harmonischen Farben kommt Behaglichkeit in die Räume.



▲ In der Küche soll jede Bewegung stimmig und praktisch sein.



Wir wünschen Euch zauberhafte Tage, umgeben von Euren Liebsten.

Wir wünschen Euch viele kleine Dinge, die Euer Herz erwärmen.

Wir wünschne Euch Glücksmomente und Geborgenheit, Sternschnuppen und Lichterfunkeln.

Wir wünschen Euch liebevolle Umarmungen, Keksgenuss, Kerzenlicht und magische Augenblicke.

*come to gether  
get to gether  
create to gether*

**FROHE WEIHNACHTEN 2021 sowie ein erfülltes und glückliches Jahr 2022!**

*Michaela Gether-Kranz Team*

**GETHER**  
die Einrichter





▲ Die Gruppe Spafudla brachten ihr Jubiläumsprogramm. ▲ Westafrikanische Klänge des Ensemble Humanité.

## Sensationelle Konzerte im Doppelpack

Die Spafudla präsentierten im Kulturhauskeller ihr Jubiläumsprogramm „Nomadenjodler“. Das bedeutet Musik aus den familiären Anfängen, aus Theaterprojekten, Lieblingsstücke vergangener Konzertprogramme und viele neue Kompositionen. Die Geschwister Lucia, Bernadette und Gabriel Froihofer sowie Daniel

Fuchsberger begeisterten das Publikum mit unverstärkter Musik und mehrstimmigem Gesang. Im „Ensemble Humanité“ trifft der traditionell westafrikanische Stil des Musikers Seydou Traoré auf drei kongeniale Steirer, nämlich den Bassisten Reinhard Ziegerhofer, den Schlagzeuger Gabriel Froihofer und

den Perkussionisten Franz Schmuck. Sie siedeln ihren breitgestreuten musikalischen Background zwischen Jazz, Folk und Ethno sowie eigene Kompositionen an. Ein musikalisches Erlebnis, das so in Straden noch nicht zu hören war.

**krispel**  
WEIN & MEHR

Liebe Stradenerinnen und Stradener,

wenn die Tage kürzer werden, die Menschen wieder ein bisschen mehr Zeit miteinander verbringen und der Geruch frischer Weihnachtsbäckereien in der Luft liegt, ist es nicht schwer zu erraten, welche Zeit auf uns zukommt. Wir haben für euch wunderbare Geschenkboxen oder Riedenweinpakete in eleganten Holzboxen vorbereitet und natürlich wartet immer das Beste von Wein und Schwein auf euch. Wir wünschen euch ein frohes Fest, passt auf euch auf und bleibt gesund!

**WANN & WO,**

**Am Genussgut:** Solange uns der Lockdown im Griff hat:  
Nach telefonischer Voranmeldung unter +43/3473/7862 gerne  
von Montag bis Freitag von 8:00-16:00 Uhr.

**Weihnachtsspecial – 16. bis 18. Dezember:** Donnerstag bis Samstag  
von 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr mit Bedienung geöffnet.

**Geschlossen:** 19. Dezember 2021 bis Februar 2022

Im  
Onlineshop  
rund um  
die Uhr für  
Sie da!

Weingut Krispel GmbH | Neusetz 29, 8345 Hof bei Straden | office@krispel.at | +43 3473 7862 | www.krispel.at

*Wir wünschen Ihnen ein schönes  
Weihnachtsfest, erholsame Feiertage  
sowie gute Fahrt im neuen Jahr!*

**Ihre Familie Moik mit Team**



[www.auto-moik.at](http://www.auto-moik.at)





## Genusstour auf der Weinwiese

Edi Tropper liebt Wein. Als Weinbauer ist das quasi Grundvoraussetzung Nummer 1. Aber er liebt auch seine Weinwiesen. Gerade so, dass er fast jeden Grashalm beim Namen kennt. Und jede Weinbergschnecke, jede Blume ... Diese Schönheit seines Weinreichs will Edi teilen. Mit so vielen Menschen wie möglich. Menschen, die so wie er die Wunder der Natur und des Weins gleichermaßen schätzen. Deswegen hat er kurzerhand die „Weinwiesnwanderungen“

ins Leben gerufen. Mit ganz viel Wissenswertem. Und natürlich mit ganz viel Bio-Wein! Bei jeder Weinwiesnwanderung werden zum krönenden Abschluss Bio-Weine verkostet. Als Boden-Verbesserer verwendet Edi Terra Preta, schwarze Erde aus Kohle, Kompost und Mikroorganismen. Zu sehen ist die Entstehung in Kürze auf VulkanTV in der Serie „Der Natur auf der Spur im Steirischen Vulkanland“ ([www.vulkantv.at](http://www.vulkantv.at)). Karl Lenz



▲ Josef und Franz Wango verkaufen allerhand Selbstgemachtes.

## Weihnachtlicher Stand der Brüder Wango

Die Brüder Wango begannen schon früh ihre weihnachtlichen Dekorationen zu fertigen. Weihnachten ist das Fest der Familie und der Freunde und auch ein weihnachtlich geschmücktes Haus gehört dazu.

Josef und Franz Wango fertigten Christbaumanhänger aus Holz, Gestecke und Weihnachtskrippen, die auf ihrem Stand gekauft werden konnten.

GERADE JETZT!  
SCHENKEN  
bringt uns wieder näher.  
Wir freuen uns auf Sie!

GUT-SCHEINE  
von GOLDMANN

Sympathisch, kompetent & fairer Preis. Auch in großen Größen.  
In Gnas, Tel. 03151/2275 und Feldbach, Tel. 03152/4180.

[www.goldmann-mode.at](http://www.goldmann-mode.at)

**g**  
goldmann  
Mode & Tracht fürs Leben

# Besinnliche Weihnachten

und einen gesunden kernigen Rutsch  
ins neue Jahr wünscht  
Familie Scheucher

Stainz 4 ☎ 0650-5151052

**15 Jahre lang in Folge höchste Qualität!**

Der Betrieb der Fam. Josef Scheucher aus Stainz b. Straden wurde von der Prüfungskommission "Steirisches Kürbiskernöl" mit einer Sonderauszeichnung für ihr hochwertiges Kürbiskernöl g.g.A. prämiert.

Beste Ergebnisse und volle Erfüllung der Qualitätsanforderungen in allen Kategorien durch die Kommission bestätigt: Sensorische Bewertung, Prüfung von Geruch und Geschmack, Frische, Reinheit, Röststoffe, Allgemeine Beschaffenheit, Lebensmittelinformationsverordnungskonform, Chemisch-analytische Beschaffenheit, Pestizidkonform, Gesamtbeurteilung, Physikalische Beschaffenheit, Sedimentation, Konsistenz, Farbwert und Transparenz.

Die Kürbiskerne kommen aus eigenem Anbau auf Flächen in unserem Gemeindegebiet. Die schonende Kernverpressung und altbewährte Röstung auf Holzrösten erfolgt in der naheliegenden Ölmühle Weinhandl in Dirnbach. Kürbiskernöler und Regionaler kann ein hochwertiges Lebensmittel nicht produziert werden.

Ein Dankeschön an all unsere Kunden!

STEIRISCHES KÜRBISKERNÖL g.g.A. Familie Scheucher 8263 Straden, Steiermark TEL. 0650 5151052 FAX. 0650 5151052

STEIRISCHES KÜRBISKERNÖL g.g.A. Familie Scheucher 8263 Straden, Steiermark TEL. 0650 5151052 FAX. 0650 5151052




## #glaubanmorgen

Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr.

Mit Zuversicht und Hoffnung  
gemeinsam an morgen glauben.  
Wir als Sparkasse wurden im  
Glauben an die Begabungen  
und Potenziale aller  
Menschen gegründet.  
Daran glauben wir bis heute.

Steiermärkische  
**SPARKASSE** 







▲ *Bürgermeister Gerhard Konrad mit dem emissionsfreien und klimafreundlichen E-Auto*

## Bgm. Gerhard Konrad klimafreundlich unterwegs

Bürgermeister Gerhard Konrad war in der Europäischen Mobilitätswoche emissionsfrei unterwegs. Von 16. bis 22. September nahm die Marktgemeinde Straden, als Klima- und Energiemodellregion der Wein- und Thermenregion Südoststeiermark an der Mobilitätswoche teil.

Warum hat sich Bgm. Gerhard Konrad für ein E-Auto entschieden? „Für mich ist das E-Auto praktisch,

denn ich fahre circa 50 bis 60 Kilometer pro Tag das ganze Jahr hindurch. Hauptsächlich bin ich im Gemeindegebiet oder bis nach Feldbach unterwegs.“ Und das Besondere: „Das E-Auto steht auch der Bevölkerung zum Verleih zur Verfügung!“ 375 Kilometer war der Ortschef mit dem E-Auto emissionsfrei und klimafreundlich in der Europäischen Mobilitätswoche unterwegs.



## Radfahren anderswo

### Kopenhagen:

25 % der Familien mit 2 Kindern in Kopenhagen besitzen ein Lastenrad. In 30 % der Haushalte mit Lastenrad ersetzt es ein Auto. Fast alle Hauptstraßen haben baulich getrennte Radwege, die 2 bis 2,5 m breit sind. Auch von den umliegenden Gemeinden ist das Stadtzentrum mit dem Rad zu erreichen und umgekehrt. Das wird durch sogenannte „Cycle Super Highways“ ermöglicht. Mit einem Radverkehrsanteil von 30 % zählt Kopenhagen zu den Fahrradhauptstädten Europas.

### Barcelona:

Was unterscheidet Barcelona von den anderen Radverkehr-Vorzeigestädten in Europa? Das Klima! Radfahren ist das ganze Jahr über angenehm. Die Radinfrastruktur in Barcelona hat sich in den letzten Jahren stark entwickelt. Vor 30 Jahren war überhaupt keine Infrastruktur vorhanden. Jetzt gibt es rund 200 km Radwege in Barcelona. Das Besondere an Barcelona sind die sogenannten „Superblocks“. Ein Superblock wird immer aus mehreren Häuserblöcken gebildet. Innerhalb der Superblocks ist der Verkehr beruhigt. Die Maximalgeschwindigkeit beträgt 10 km/h. Mit Autos dürfen nur Anrainer einfahren. Für Fahrradfahrer sind die Bedingungen ideal. Kritikpunkt: Die Bedingungen innerhalb der Stadt sind gut, aber nach außen ist pendeln mit dem Rad sehr schwierig.

### Houten (Niederlande):

Die niederländische 50.000 Einwohnerstadt Houten ist komplett auf das Fahrrad ausgerichtet. Der Fahrradverkehr ist vom motorisierten Verkehr getrennt. Autos müssen meist Umwege fahren. Fahrräder haben immer Vorrang. In der nahen Großstadt Utrecht gibt es mit 12.500 Stellplätzen das weltweit größte Fahrradparkhaus. Das Parkhaus direkt am Hauptbahnhof motiviert Pendler Rad und Zug dem Auto vorzuziehen. Die Stadtplanung in Houten setzt zuerst bei den Grünflächen, Radfahrern und dem sozialen Leben an, nicht wie andere Städte beim Auto. Dass das Konzept funktioniert, zeigt ein Radverkehrsanteil von 44 %.

Mit der Serie „Rad im Alltag“ startet die Klima- und Energiemodellregion „Wein- und Thermenregion Südoststeiermark“ eine Initiative zur Forcierung des Radverkehrs und dem Schutz unserer Umwelt!

**KIRBISSER**  
Kälte-, Klima- u. Gastrotechnik

Wir wünschen  
**frohe Weihnachten**  
und für das neue Jahr viel  
Gesundheit, Glück & Erfolg!

[www.kaeltetechnik-kirbisser.com](http://www.kaeltetechnik-kirbisser.com)



▲ Alois Schillinger ist ein begeisterter Radfahrer.

## Dank „Rad im Alltag“ Keine Rückenschmerzen mehr

Seit 30 Jahren ist Alois Schillinger ein leidenschaftlicher Radfahrer und seit 10 Jahren fährt er täglich mit dem Rad zur Arbeit: Alois Schil-

linger aus Straden. 45 Minuten mit dem Fahrrad dauert sein Weg zur Arbeit bis nach Jagerberg. Zeit, in der er entspannen, abschalten, die

Natur genießen und sich körperlich fit halten kann. „Es ist Zeit für mich!“ Insgesamt radelt er in der Woche 200 km. Da er während seiner Arbeitszeit am Computer sitzt, bringt ihm diese sportliche Betätigung große Vorteile, denn er hat seitdem keine Rückenschmerzen mehr. „Ein großer Vorteil ist auch, man ist wirklich körperlich und psychisch belastbarer und man wird ruhiger.“ Da er im Winter bei Minusgraden nicht mit dem Rad in die Arbeit fährt, ist der Start im neuen Jahr jedes Mal auch für ihn anstrengend. „Wenn man mit dem Radfahren beginnen will, ist es wichtig, es wirklich zu wollen und es dann auch drei Wochen konsequent durchzuziehen. Danach wird es zum Selbstläufer und plötzlich spürt man es, was diese Art von Bewegung in einem bewirkt!“

„Trotz sehr vielem bergauf und bergab auf meinen Strecken brauche ich kein Rad mit Elektroantrieb.“ Zukünftig möchte er auch mit seinen Enkelkindern mit dem Radanhänger unterwegs sein.







▲ Hauptpreisgewinnerin Lena Hirschmann mit der Leiterin der BIM Andrea Praßl-Schantl



▲ Marlene Kothgasser und Leon Trummer mit der Leiterin Andrea Praßl-Schantl und Bgm. Gerhard Konrad

## Treffpunkt Bücherei Ferienzeit = Lesezeit

Die BIM (Bücherreich im Mesnerhaus) hat im Sommer mit Unterstützung des Landes Steiermark zu einer Leseaktion aufgerufen und zahlreiche Kinder haben die Bücher, die sie während der Ferien aus der BIM entlehnt haben, in einen Pass eintragen lassen. Schon mit drei gelesenen Büchern gab es einen Eisgutschein. Ein herzliches Danke an die Firma Landkauf Bund für das Sponsoring. Mit einem vollen Pass (sechs Bücher) nahmen sie an einer Verlosung teil.

Den Hauptpreis, einen Seesack gefüllt mit Geschenken inklusive zwei Eintrittskarten in die Tierwelt Herberstein, gewann Lena Hirschmann. Marlene Kothgasser und Leon Trummer gewannen je eine Jahreskarte für die BIM und ein Buch. Wir gratulieren herzlich, freuen uns über die vielen gelesenen Bücher und hoffen, dass auch nächstes Jahr wieder viele Kinder bei unserer Aktion mitmachen!



## Messe für Bildung und Beruf in der SO

Am 7. und 8. Oktober ging die Messe für Bildung und Beruf in der Südoststeiermark erstmals in der Arena in Feldbach über die Bühne. Über 90 Ausstellende informierten interessierte Jugendliche, Eltern und Lehrkräfte über das regionale Ausbildungsangebot.

Die mittlerweile 7. Messe für Bildung und Beruf in der Südoststeiermark fand nach der Online-Messe 2020 heuer wieder in Präsenz statt. „Mit der Arena als neuen Veranstaltungsort haben wir die Weichen für die Messen der nächsten Jahre gestellt. Auch die Rückmeldungen der Ausstellenden und der Besucherinnen und Besucher waren durchwegs positiv“ freut sich das Organisationsteam der Messe rund um das Regionalmanagement Südoststeiermark, Steirisches Vulkanland, die Qualifizierungsagentur sowie die Wirtschaftskammer Regionalstelle Südoststeiermark.

Auf der Messe warteten an über 90 Ständen von Betrieben, Schulen und Beratungsorganisationen jede Menge Information aus erster Hand, nützliche Tipps und Tricks sowie Vieles zum Gleich-mal-Ausprobieren. So wurden z.B. Striezel geflochten, Bremscheiben zusammengefügt, Kakaobohnen auf ihre Qualität untersucht oder Häuser gemauert. Gespräche auf Augenhöhe öffneten dabei die eine oder andere Tür zur Wunsch-Schule oder zum Wunsch-Lehrbetrieb. Über 700 Schülerinnen und Schüler der 7., 8. und 9. Schulstufen nutzten das Messeangebot an den beiden Vormittagen. Insgesamt lockte die 7. Messe für Bildung und Beruf rund 1.500 Besucherinnen und Besucher in die Arena Feldbach. Die umfangreichen Covid-Präventionsmaßnahmen garantierten eine sichere Veranstaltung für alle.

Ich wünsche all meinen Kunden und  
Freunden schöne Feiertage  
und einen guten  
Rutsch ins neue Jahr!



# Bernd Bein

Ankündigungsunternehmen  
8345 Straden | Krusdorf 84  
berndbein@gmail.com

Sie erreichen mich unter: 0664/ 751 42 444

bezahlte Anzeige



▲ Beim Ausflug wurde der Sparverein mit herrlichem Wetter beschenkt.

## Lachen ohne Ende

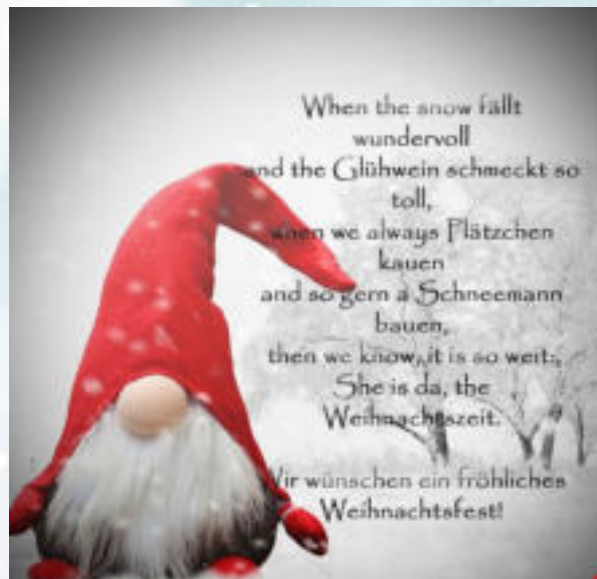
### Sparvereinsausflug GH Röck

Nach einem Jahr coronabedingtem Stillstand gab es einen eintägigen Ausflug vom Sparverein Gasthaus Röck. Um sieben Uhr erfolgte die Abfahrt von 35 Teilnehmern. Nach 2-stündiger Fahrt gab es eine ausgiebige Frühstücksjause in Griffen bei der Raststation Mocharitsch.

Anschließend ging es nach Buggl in Bach, wo wir von „Volte mit seinen Schilehrern“ vor seinem Gasthaus musikalisch empfangen wurden. „Volte und seine Schilehrer“ sind über die Grenzen Kärntens hinaus als humoristische Stimmungskanonen bekannt und gastierten vor

Jahren zwei Mal bei der Familie Röck. Bis zum Mittagessen machten einige auf der Suche nach Eierschwammerln den nahen Wald unsicher. Nach dem Essen fand der absolute Höhepunkt statt: „Volte live“. Eine knappe Stunde Lachen ohne Ende. Nach der herzlichen Verabschiedung fuhren wir zum Weingut Taggenbrunn bei St. Veit an der Glan weiter. Alfred Riedl gründete im Jahre 1975 die Uhrmarke Jaques Lemans in St. Veit und übernahm 2011 das Weingut Taggenbrunn, wo nun auf 45 Hektar Wein kultiviert wird. Eine deftige Winzerjause und hervorragende Weine ließen die tolle Stimmung steigen. So wurde es spät am Nachmittag, als wir die Rückfahrt nach Radochen in Angriff nahmen. Abschließend wollen alle TeilnehmerInnen ein großes Danke an Obfrau Gertrude Röck und unseren Chauffeur Josef Augustin sagen. Für das nächste Jahr ist wieder ein 2-tägiger Ausflug geplant.

Text: Gerald Götz  
Foto: Beate Smodis



*Gasthof Pock  
wünscht allen Gästen, Kunden und Freunden  
ein Frohes Weihnachtsfest und  
ein Guten Rutsch ins Neue Jahr!*





▲ Die rasenden Reporter und die Projektverantwortlichen vor der BIM.



▲ Lena Payer-Lach, Sarah Keimel, Larissa Ranftl, Maria Flor (v.l.n.r)



▲ Jonathan Schwarz, Simon Kurz, Ludwig Neubauer und Interviewpartner Sebastian Fasching (v.l.n.r)

## Rasende Reporter suchen Straden heim

WOCHE-Mitarbeiter Herwig Brucker informierte im Rahmen der Steirischen Lies-was-Wochen im Oktober 12 Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen der Mittelschule über die wichtigsten Aufgaben und Arbeitsbereiche eines Reporters. Danach beschäftigte man sich mit dem Interview und erarbeitete gemeinsam Fragen zu Lesegewohnheiten. Am nächsten Tag schwärmten die Schülerinnen und Schüler dann aus, um Bürgermeister, Mesner, Gemeindeärztin und andere Persönlichkeiten in Straden zu interviewen. Am Schluss-Treffpunkt in

der BIM berichteten die jungen ReporterInnen der Bibliotheksleiterin Andrea Praßl-Schantl von ihren Erfahrungen. Alle haben viel gelernt, nicht nur über den Beruf des Reporters, sondern auch Eigeninitiative und Selbstbewusstsein. Zur Belohnung für ihr Engagement bekamen sie ein Gratis-Jahresabo für die Bibliothek und einen Eis-Gutschein. Danke der Mittelschule für die gute Kooperation, insbesondere Direktorin Sylvia Unger, Johanna Wolf und Carina Weinhandl.

Andrea Praßl-Schantl



▲ Christa Schillinger, Matthias und Sebastian Schadler, Tobias Gubic, Bgm. Gerhard Konrad (v.l.n.r)

**FRANZ FISCHER KG**  
LM TECHNIK & HANDEL

*Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest sowie viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr. Gleichzeitig möchten wir uns für Ihre Treue zu unserem Haus bedanken!*

WWW.FRANZFISCHER.AT

bezahlte Anzeige

Welchen Titel trägt Ihr Lieblingsbuch? Welches Buch war Ihr Favorit in Ihrer Kindheit? Wann und wo lesen Sie am liebsten? Diese und weitere Fragen rund um das Thema Lesen beantworteten dem eifrigen Team der Lese-ReporterInnen einige Bewohnerinnen und Bewohner von Straden.

Während Herr Bgm. Gerhard Konrad als Kind von den Geschichten des Struwelpeters fasziniert war und nun „Der kleine Prinz“ als sein Lieblingsbuch nennt, verschlang der Schriftsteller Michael Nehsl als Junge die Abenteuer der Knickerbocker-Bande. „Gut gegen Nordwind“ von Daniel Glattauer ist derzeit das Lieblingsbuch des Krimiautors. Daniel Glattauer oder Henning Mankell zählen auch zu den Lieblingsautoren von Frau Maria Flor, die eine Vielleserin ist und meint, dass alles

Wissen aus Büchern komme. Eine ebenso begeisterte Leserin, Frau Dr. Christa Schillinger, bevorzugt historische Romane und liest, seit sie lesen kann, gerne. Das Lesen hat Herr Josef Lackner, ein Karl May Fan, auch schon als Kind für sich entdeckt. Alle Genres, außer Horrorbücher, werden von ihm gewählt. Für sehr wichtig hält das Lesen Frau Dr. Gudrun Zweiker, deren Lieblingsbuch von Nova Ebrahimi, der Bachmann-Preisträgerin, stammt. Die Gemeindeärztin liest besonders viel im Urlaub, weil es bei der Entspannung in ihrem stressigen Berufsalltag helfe. Zu Thrillern greift die Kinderpädagogin Eleonora Neumayer am liebsten. Alexander, der als Kunde der Lebenshilfe Werkstätte Straden dienstags in der Bücherei im Mesnerhaus arbeitet, holt sich gerne Informationen aus Sachbü-



▲ Lena Payer-Lach, Toni Berghold, Michael Nehsl, Sarah Keimel und Larissa Ranftl (v.l.n.r)

chern. „Marley und ich“ heißt das Lieblingsbuch von Frau Sylvia Unger, die wie fast alle Befragten gedruckte Bücher den digitalen Büchern vorzieht. Aber im Urlaub wird am Bildschirm gelesen, damit der Reisekoffer nicht so viel wiegt. Für Fantasy-Romane kann sich Sebastian Schadler aus der Mittelschule Straden begeistern.

Das Team der Lese-ReporterInnen der Mittelschule Straden bedankt sich bei allen Interviewpartnerinnen und -partnern für die bereitwillige und freundliche Beantwortung der Fragen und bei Frau Andrea Praßl-Schantl sowie Herrn Herwig Brucker für die Organisation des gelungenen und lustigen Projektes... Und zum Schluss eine Frage an die Leserinnen und Leser der Gemeindezeitung: „Zu welchem Buch werden Sie / wirst du als Nächstes greifen?“ Unabhängig vom gewählten Lesestoff: eine wunderbare Lesezeit!



▲ Sarah Keimel, Lena Payer-Lach, Toni Berghold, Josef Lackner (v.l.n.r)



▲ Larissa Ranftl, Lena Payer-Lach, Eleonora Neumayer, Toni Berghold, Sarah Keimel (v.l.n.r)

# Frohe Weihnachten

## und gute Fahrt im neuen Jahr!



**AUTOHAUS WONISCH**

KFZ – Meisterwerkstatt      FORD - SEAT - SKODA

Stainz 51 - 8345 Straden - [www.autohaus-wonisch.at](http://www.autohaus-wonisch.at)

bezahlte Anzeige





## Treffen des Seniorenbundes Straden

Kastanienbraten und Ganslessen: Zu zwei Fahrten im Herbst lud der Seniorenbund, Ortgruppe Straden. Zum einen ging es in die Weststeiermark nach St. Stefan ob Stainz. Ein ehemaliger Kaplan von Straden, Kanonikus Fritz Trstenjak führte durch die dem Hl. Stephanus geweihte Kirche. Im Anschluss ging es zur Buschenschank Macharter in Gundersdorf, wo eine köstliche Jause und gebratene

ne Kastanien mit Schilchersturm auf die Mitreisenden warteten. Zum anderen gehört es schon zur Tradition, dass der Seniorenbund Straden im November zum Ganslessen ins Burgenland fährt. Diesmal wieder zum Gasthaus Walits-Guttmann in Deutsch Tschantschendorf, wo nicht nur ein knuspriges Gansl aufgetischt wurde, sondern auch zur Musik einer lustigen Kapelle getanzt werden konnte. Nach dem Abschlusslied „Wahre Freundschaft soll nicht wanken“ ging es zurück nach Straden. Beide Male war der Bus von Vulkanlandreisen Karl Hütter bis auf den letzten Platz gefüllt. Organisiert wurden die Fahrten von Kassier Karl Lenz und Obfrau Anni Leitl. Den MitarbeiterInnen in den Ortschaften wurde für die Mithilfe großer Dank ausgesprochen.



▲ Gute Laune beim Seniorenbund

Karl Lenz



▲ Helmut und Adele Pirc

## Multimediaschau Jemen und Sokotra

Helmut und Adele Pirc, Mitglieder des Vereins Obst.Wein.Garten Straden, führten die Besucher der Veranstaltung mit einer Multimedia-Schau in ein interessantes Land. Mit einer Reisegruppe fuhren und durchwanderten sie noch vor dem Krieg den Jemen und die Insel Sokotra im Süden der Arabischen Halbinsel. „Saana, zumindest deren Altstadt, ist wahrscheinlich die schönste Hauptstadt der Welt. Ich hoffe, sie hat durch das Kriegsgeschehen nicht allzu sehr gelitten“, so Helmut Pirc. „Und da ist noch Sokotra, auch als „Galapagos des Indischen Ozeans“ bezeichnet, mit seiner altertümlichen Pflanzenwelt, wie der Wüstenrose und dem Drachenblutbaum“, erzählt Adele Pirc begeistert. Obmann Karl Lenz bedankte sich bei den Vortragenden und Besuchern und kündigte für das Jahr 2022 weitere Fortbildungsveranstaltungen und Reisevorträge an, die rechtzeitig in der Gemeindezeitung angekündigt werden.

Karl Lenz



bezahlte Anzeige

FRÖHLICHE  
*Weihnachten*



**ZACH  
TISCHLEREI  
*and more***

Mit diesem Weihnachtsgruß verbinden wir unseren Dank für die vertrauensvolle und angenehme Zusammenarbeit mit Ihnen.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie viel Freude und erholsame Stunden an den besinnlichen Weihnachtstagen und für das neue Jahr viel Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg bei all Ihren Projekten und Plänen.

Wenn uns bewusst wird,  
dass die Zeit, die wir uns  
für einen anderen Menschen nehmen,  
das Kostbarste ist, was wir schenken können,  
haben wir den  
**Sinn der Weihnacht**  
verstanden.

*Herzliche Grüße*

GROSSE HILFE,  
GANZ NAH.



HILFSWERK



**MOBILE DIENSTE RADKERSBURG**  
**Wir suchen Pflegeassistent:innen!**

Kommen Sie ins Hilfswerk Steiermark Team am Stützpunkt in Straden. Wir suchen derzeit zwei Pflegeassistent:innen mit frei wählbarem Anstellungsausmaß.  
Die 36-Stunden-Woche ab 2022, keine Nachtdienste und jährliche Fortbildungsangebote sind nur einige Ihrer Hilfswerk-Vorteile. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Alle Informationen zu der offenen Stelle finden Sie unter:  
[WWW.HILFSWERK.AT/STEIERMARK/JOBS](http://WWW.HILFSWERK.AT/STEIERMARK/JOBS)



**Eine nachhaltige Zukunft beginnt mit einem neuen Geschenk. Menschen stehen im Vordergrund, vereint durch ihre Vielfalt.**



GENERALI



The Human Safety Net

Ich wünsche Ihnen wunderbare Feiertage und viele schöne Momente für das kommende Jahr!

**Gerhard Legenstein**  
M +43 676 8258 5626  
[gerhard.legenstein@generali.com](mailto:gerhard.legenstein@generali.com)  
[generali.at/gerhard.legenstein](http://generali.at/gerhard.legenstein)

bezahlte Anzeigen



## Wie gesund sind unsere Kinder?

Es beginnt schon in der Schwangerschaft: Die Empfehlung für sportliche Betätigung während der Schwangerschaft liegt bei täglich 30 Minuten mäßige Bewegung (Walken, Wandern, Radfahren, Schwimmen, leichtes Krafttraining und Gymnastik). Sport während der Schwangerschaft wirkt sich positiv auf die Gesundheit der werdenden Mutter und des Babys aus. Das psychische Wohlbefinden verbessert sich und es treten weniger Komplikationen in der Schwangerschaft auf, denn auch das durchschnittliche Gebäralter ist angestiegen. Der tägliche Energiebedarf steigt für Schwangere durchschnittlich um 250 kcal an. 1 Portion Gemüselaiabchen mit Joghurt dip entsprechen in etwa dem zusätzlichen Bedarf, der sich bis zum Ende der Schwangerschaft auf bis zu 500 kcal steigert.

Was kann man zur Gesundheit der

Kinder beitragen und was brauchen sie?

Die Entwicklung wird im Rahmen der Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen beobachtet. Eltern können ihren Nachwuchs in seiner Entwicklung unterstützen. Aber jedes Kind bestimmt sein Tempo selbst.

- Ruhepausen einlegen: Zeiten in denen auch allein gespielt werden kann (Langeweile darf vorherrschen, nur so lernt ein Kind den richtigen Umgang mit sich selbst)

- Als Familie gemeinsame Spaziergänge und sportliche Ausflüge machen

- Bewegung soll Spaß machen und die Kinder dürfen auch außer Atem sein und schwitzen

- Bieten Sie Ihrem Kind im Freien mehrere Möglichkeiten an: z.B. ein eigenes Hochbeet, ein Haustier, einen Spielplatz, ein Laufrad, ein Fahrrad, etc.

- Schon im Kleinkindalter kann der Genuss von gesundem Essen und Trinken gefördert werden, denn Ernährungsgewohnheiten können später nur schwer umgestellt werden.

Eine falsche Ernährung hat massiven Einfluss auf die Entwicklung des Kindes. Bei den Acht- bis Neunjährigen in Österreich werden ca. 30 Prozent der Buben und ca. 25 Prozent der Mädchen als übergewichtig eingestuft.

Experten empfehlen für Kinder und Jugendliche täglich mindestens 60 Minuten Bewegung. Je jünger, umso mehr Bewegung soll es sein. Sie trainieren Geschicklichkeit, Koordination, Kraft und Ausdauer. Mit zunehmendem Alter kann man Sportarten wie Schwimmen, Fußball, Tennis, Klettern, Laufen, Tanzen und Radfahren ausprobieren. Allerdings ist die Tendenz momentan zur Überförderung vorhanden, denn auch Kinder haben schon Stresssymptome, beginnend im Volksschulalter. Fördern, aber nicht überfordern – lautet die Devise!

## Weihnachtstipps von A bis Z

Weihnachten soll ein Fest des Friedens, auch des Friedens mit der Natur sein. Dazu kann jeder seinen kleinen Beitrag leisten. Bis zu 25 % mehr Abfall entsteht gerade zur Weihnachtszeit.

**Abfall:** Mit Ihrer Kaufentscheidung tragen Sie wesentlich dazu bei, ob viel oder weniger Abfall anfällt.

**Batterien:** Bei Geschenken wie Spielzeug aufladbare Akkus kaufen.

**Christbaum:** Heimische Tannen von Bauern aus der Region kaufen.

**Dosen - Tierfutter:** Gönnen Sie Ihrem Liebling frisches Fleisch und Innereien vom Fleischer vor Ort.

**Elektro- und Elektronikgeräte:** Fragen Sie nach reparaturfreundlichen und energiesparenden Geräten.

**Fisch und Fleisch:** Fleisch und Fische aus heimischer Produktion sind frischer und müssen nicht weit transportiert werden.

**Getränke:** Bevorzugen Sie Mehrwegflaschen statt Einwegflaschen und

Getränkedosen.

**Fairer Handel:** Kaufen Sie Produkte aus fairem Handel (z. B. in Weltläden) und Lebensmittel mit Fair-Trade Zeichen (Kaffee, Kakao, Tee, Bananen...).

**Kekse und Lebkuchen** gehören traditionell zu Weihnachten. Selbst backen schmecken sie am besten und benötigen keine Verpackungen.

**Mobilität:** Zu Fuß zur Mitternachtsmette ist gut für Körper und Seele.

**Nachhaltig – handeln** heißt für Ihre Kinder eine lebenswerte Umwelt hinterlassen.

**Öl:** Schütten Sie Ihr gebrauchtes Alt Speiseöl aus der Pfanne nicht in den Kanal, sondern bringen es ins Altstoffsammelzentrum. Es ist ein wertvoller Rohstoff.

**Papier:** Verwenden Sie für Ihre Weihnachtspost Recyclingpapier.

**Qualität:** Schenken Sie Dinge mit Qualität, an denen man sich lange erfreuen kann.

**Reinigen:** (Weihnachtsputz) Dosieren Sie sparsam, denn die meisten Reinigungsmittel sind hochkonzentriert. In den meisten Fällen helfen Wasser, Seife, Zitronensäure oder Essig.

**Spielsachen** aus Naturmaterial sind robust und lassen viel Spielraum für Kreativität.

**Tauschbörse** oder Flohmarkt tragen zur Abfallvermeidung bei.

**Umweltzeichen:** Ökologisch vorteilhafte Produkte sind mit einem Umweltzeichen gekennzeichnet.

**Verpacken:** Zu Weihnachten steigt der Verpackungsabfall enorm. Nützen Sie alternative Verpackungen wie Stoffsäcke, Tücher, Zeitungspapier...

**Wasser:** Genießen Sie die Qualität unseres Wassers und gehen Sie damit sparsam um.

**X** ist in der Mathematik die Unbekannte. Setzen Sie auf Nachhaltigkeit statt X.

**Zeit:** ein heutzutage wertvolles Gut. Schenken Sie Zeit, nehmen Sie sich Zeit für Weihnachten.

*Frohe Weihnachten!*



▲ Günter Tuscher und Eduard Tropper bei der Terra Preta-Produktion für den Weingarten

## Neue Filmreihe Der Natur auf der Spur

Eine neue Serie startet derzeit auf dem Privatsender [www.vulkan.tv.at](http://www.vulkan.tv.at). Das Fernsehen der Thermen- und Vulkanlandregion ist ab sofort „Der Natur im Vulkanland auf der Spur“. Im Jänner 2011 wurde die Vulkan TV GmbH von Günter Tuscher, einem ehemaligen Muggendorfer aus der Marktgemeinde Straden gegründet,

um der regionalen Bevölkerung und den Gästen, Beiträge über und aus der Region, über Fernsehen, näherbringen können. 10 Jahre ist man nun am Markt und diese neue Serie will in Zeiten des Klimawandels die Natur in unserer engsten Umgebung vor den Vorhang stellen.

„Jeder kann in seinem Umfeld etwas zum Klimaschutz beitragen“, so Moderator und Interviewer Karl Lenz aus Stainz bei Straden. In den ersten Beiträgen wird der Streuobstgarten in den Mittelpunkt gestellt, das Pflanzen eines Obstbaumes beschrieben, ein Naturwald in Forchauberg gezeigt, in Deutsch Haseldorfer ein Ziegenfreund besucht, am Rosenberg sich auf die Spuren der Geomantie begeben. Die Herstellung von „Terra Preta, von schwarzer Erde, einem Bodenverbesserer wurde so aufgenommen, das Sie es zuhause ganz einfach nachmachen können. Wenn Sie auch eine Idee für einen Beitrag haben, melden sie sich einfach bei mir ([lenzkarl@gmail.com](mailto:lenzkarl@gmail.com)). Ich freue mich auf Ihr Feedback und Ihre Ideen.

Karl Lenz

**VULKAN TV.at**  
Bewegendes Fernsehen

**Bio-Energie Straden eGen**  
8345 Straden 107



Wir wünschen besinnliche Festtage  
und ein gutes neues Jahr 2022!



Wir wünschen  
allen unseren  
Kunden  
und Freunden  
frohe Festtage und  
einen guten Rutsch  
ins neue Jahr!

Anton Hacker  
mit Team





▲ Die PTS Straden bei der Berufseuropameisterschaft

## Polytechnische Schule besucht EuroSkills

Am 23. September konnten die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse der Mittelschule und der Polytechnischen Schule beim Besuch der EuroSkills miterleben, wie die besten europäischen Fachkräfte um begehrte Europameistertitel kämpften. In den Zelthallen des Schwarzl-Freizeitentrums in Graz zeigten an den Wettbewerbstagen 400 junge Talente aus 22 Ländern in fast 50 unterschiedlichen Berufen ihr Können. Da kam man als Besucher über die

Vielfalt der unterschiedlichen Lehrberufe und die gewaltigen Leistungen der ausgebildeten Fachkräfte ins Staunen. Nicht weniger fesselnd waren die „Try a Skill“-Stationen, die den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit boten, verschiedene Berufe auszuprobieren und mit Skills-Medaillengewinnern zu sprechen. Der Besuch der Berufseuropameisterschaften wurde von Dipl. Päd. Andrea Kienreich und SR Franz Treichler, BEd organisiert.



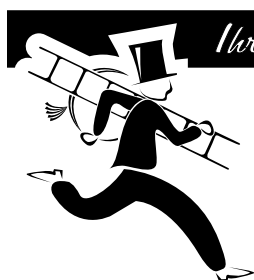
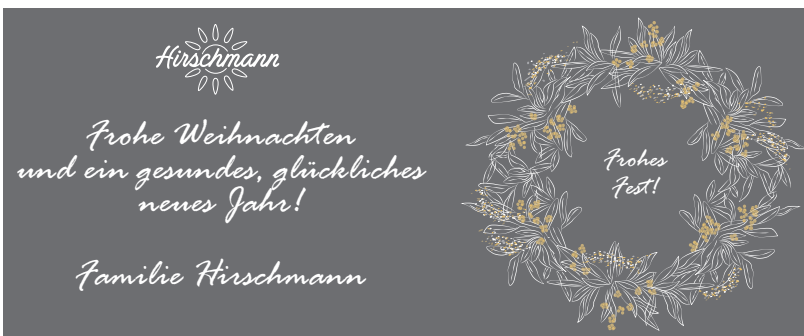
▲ Dieser Vormittag hat den Schülerinnen und Schülern besonders gut gefallen.

## Bäuerinnen kochen in der Volksschule

Die Gemeindebäuerin Gudrun Gangl und ihre Stellvertreterin Sandra Konrad brachten am 15. Oktober 2021 den beiden ersten Klassen viele heimische Obst- und Gemüsesorten mit und die Kinder wurden insbesondere über den Anbau bis zur Ernte der Kartoffel informiert.

Regionalität und Nachhaltigkeit standen an diesem Vormittag im Vordergrund und dies wurde den Schüler\*innen spielerisch ins Bewusstsein gerufen. Die Kinder durften beim Richten des Obstsalates mithelfen sowie beim Schälen und Schneiden der Kartoffeln.

Ein herzliches Dankeschön an Frau Gangl und Frau Konrad, die im Auftrag der Bäuerinnenorganisation der Landwirtschaftskammer den Kindern sehr anschaulich heimisches Obst und Gemüse nahegebracht haben.



Ihr Rauchfangkehrer in der Region Gnas!

**Christoph Kagerbauer**  
und sein Team!

christophkagerbauer@gmx.at  
8342 Gnas 152

**Mobil: 0664 / 96 89 039**

Viel Glück und Gesundheit im Jahr 2022 wünscht Ihr  
Rauchfangkehrer der Firma Kagerbauer!



▲ Vortragende Claudia Kiefer-Reiterer mit dem Team des Pfarrkindergartens und der Kinderkrippe Straden unter der Leitung von Petra Frühwirth.

## Bildungsvortrag „Kindliche Entwicklung“

„Kindliche Entwicklung – von Frühstartern und Spätzündern“ - so lautete der Titel des Eltern-Kind-Bildungsvortrages der Mitte Oktober stattfand. Familienreferent Ing. Robert Frauwallner konnte dazu gemeinsam mit den Mitveranstaltern des Vortragsabends, mit dem Kindergarten der Pfarre Straden, vertreten durch die Leiterin Frau Petra Frühwirth, Frau Claudia Kiefer-Reiterer, im Haus der Vulkane in Stainz bei Straden begrüßen. Frau Kiefer-Reiterer ging in ihrem Vortrag auf die Fragen ein: „Welche charak-

teristischen Entwicklungsbesonderheiten gibt es?“ und „Wie kann ich Kinder in ihrer Entwicklung verstehen und praktisch unterstützen?“. Eine ihrer wichtigsten Botschaften des Abends lautete: „Das Bauchgefühl sollen wir nicht verlieren“. Weiters gab die Referentin zu verstehen, dass die Übergänge zu den einzelnen Lebensabschnitten eines Kindes einer der wichtigsten Entwicklungsschritte sind. Diese sind für Kinder oft nicht sehr einfach, sollen aber für die weitere Entwicklung sehr gut gelingen.

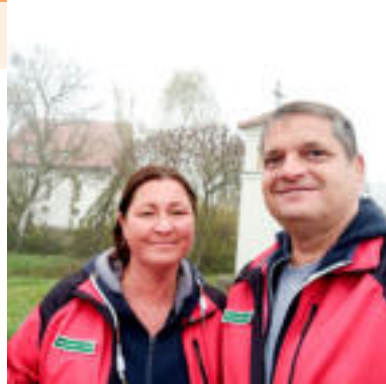
## Autorenlesung der besondern Art

Ein verdunkelter Gymnastikraum, an der Stirnseite eine kleine Bühne, zwei Scheinwerfer, eine kleine Tonanlage, die Schüler\*innen und Lehrerinnen der VS Straden voller Erwartung – und dann kam er: Stefan Karch! Der berühmte und überaus beliebte österreichische Kinder- und Jugendbuchautor, Illustrator und Puppenspieler verbrachte einen Vormittag in unserer Schule. Die lebhafteste Darstellung der Buchinhalte, die vom Künstler selbst angefertigten Figuren und der spannende Vortrag fesselten uns alle. Den Buchautor hautnah zu erleben, ihm persönliche Fragen stellen zu können und eigene Gedanken zu seinen Büchern auszusprechen, rundete dieses tolle literarische Erlebnis ab. Es war ein unvergesslicher Vormittag!

VDir. Veronika Weinhandl







▲ Die Berg- und Naturwacht führte im November einen Aktionstag durch und sammelte achtlos weggeworfenen Müll in der Landschaft auf.

## Herbstaktion Saubereres Straden

Leider konnte die Aktion „Saubere Steiermark“ heuer aufgrund der Covid19-Situation im April nicht durchgeführt werden. Daher hat die Ortseinsatzstelle Straden einen Aktionstag am Samstag, dem 30.11.2021, durchgeführt. Die aktiven Berg- und Naturwächterinnen haben gezielt an jenen Stellen unsere Landschaft gereinigt, an welchen leider unverbesserliche MitbürgerInnen ihren Müll entsorgen. Ansheinend ist es für so manche Personen

nicht möglich, den Müll dort zu entsorgen, wo er hingehört. Ein großer Dank gilt allen Spaziergängern, welche das ganze Jahr hindurch immer wieder den Müll am Wegrand aufheben und entsprechend entsorgen. Wir hoffen, dass wir im Frühjahr 2022 wieder gemeinsam mit allen Vereinen von Straden die Aktion „Saubere Steiermark“ durchführen können. Danke für Ihre Unterstützung, Straden sauber zu halten!



## Christian Schwarzl bei Weltausstellung in Dubai

Der aus Neusetz stammende Dr. Christian Schwarzl ist ein international tätiger Forscher im Bereich der autonomen Fahrzeuge. Für seine mobile Testplattform SPIDER wurde er mit dem internationalen Forschungspreis, dem Houska-Preis, ausgezeichnet. Aktuell stellen er und sein Team die Testplattform bei der World Expo in Dubai aus. Wir gratulieren Dr. Christian Schwarzl ganz herzlich zu der bedeutenden Auszeichnung und übermitteln schöne Grüße aus der Heimat!

*Es ist Zeit,  
für das, was war,  
danke zu sagen,  
damit das,  
was werden wird,  
unter einem guten Stern beginnt.*



*Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!*

# Schuster

ERDBEWEGUNG – TRANSPORTE  
Neusetz 31 – 8345 Straden



## Bund Steirischer Heimatdichter

Zu einer Lesung mit dem Bund Steirischer Heimatdichter lud Ende Oktober der Singkreis Stainz bei Straden. Unter Einhaltung der aktuellen Covid-Regeln lasen Heimatdichter aus verschiedenen Teilen der Steiermark: Tierarzt Karl Fanta aus Deutschlandsberg, „Zamschreiber“ Helmuth Kotzbek aus Leitersdorf, der ehemalige Briefträger Sepp Maier aus Pernegg und Präsident Anton Wilflinger. Nach der Begrüßung durch Karl Lenz, der selber

einige Beiträge zum Besten gab und aus den Werken von Hans Scheucher las, führte Präsident Anton Wilflinger durch das abwechslungsreiche Programm.

Lieder des Sinkreises Stainz bei Straden, Stücke der Solisten Isabella Maierhofer, Bernabe Palabay, seiner Klavierschülerin Sophie Poguntke, Roman Brunthaler auf der Steirischen Harmonika, Friederike Suppan auf der Okarina und ihr Vater Albert Trummer auf der Geige wechselnden



▲ Köstliches Brötchenbüfett

mit den Lesungen der Heimatdichter ab. Zum Abschluss bedankte sich Obmann Jörg Hartmann diesmal ganz besonders bei den Sängerinnen des Singkreises, die unter der Leitung von Gerti Haas ein köstliches Brötchen-Büfett gestaltet hatten. Und wie endet so ein Abend?

Natürlich mit Gesang und Musik von allen Beteiligten und dem Publikum. Schön war es.

Karl Lenz

Ihr *Qualitätspartner*

für **Bad Heizung Service**  
wünscht Ihnen

**FROHE WEIHNACHTEN**  
und alles Gute für 2022



Straden 58 | 8345 Straden | 03473/7336 | [www.krobath.at](http://www.krobath.at)





▲ Die Schülerinnen und Schüler der PTS Straden mit EU-Abgeordneten Thomas Waitz.

## EU-Abgeordneter besucht PTS Straden

Die PTS Straden, eine zertifizierte „Botschafterschule des Europäischen Parlaments“, hatte den EU-Abgeordneten Thomas Waitz nach Straden eingeladen, und so stand der 3. November ganz im Zeichen von Europa und der Europäischen Union. Der leidenschaftliche Abgeordnete und überzeugte Biobauer stellte den Schülerinnen und Schülern nicht nur

die vielfältigen Aufgaben eines Abgeordneten vor, sondern berichtete auch darüber, wie Gesetze in der EU entstehen und beschlossen werden. Nach dem Input stellte sich der Politiker den Fragen der Zuhörerinnen und Zuhörer zu unterschiedlichsten Themen wie Corona, Klimawandel und Tierschutz. Die Schülerinnen und Schüler waren überrascht, wie offen

sie mit Herrn Waitz reden konnten und begeistert darüber, dass er sich Zeit für die Beantwortung aller Fragen nahm.

Die PTS Straden, die als Botschafterschule den europäischen Gedanken lebt und weiterträgt, setzt sich schon seit Jahren das Ziel, das Bewusstsein für Europa zu stärken.

Mag. Christoph Monschein, der als Pädagoge und Seniorbotschafter alle Aktivitäten rund um das Thema Europa organisiert, bedankte sich bei Herrn Waitz für seinen Besuch. Die beiden Juniorbotschafter - in diesem Jahr bekleiden die beiden Schüler Alexander Franke und Julian Lackner dieses Amt - freuen sich schon auf die nächste Veranstaltung.

### Impressum

Herausgeber: Marktgemeinde Straden, 8345 Straden 2

Für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. Gerhard Konrad

Redaktion: Herwig Brucker, Anita Gether,

Monika Lackner, Mag. (FH) Sabine Paul-

Enzinger. Fotonachweis: Gemeinderäte

und Gemeindebedienstete, Vereine, alle

Fotos ohne Bildnachweis wurden beige-

stellt. Erscheinungsort,

Verlagspostamt: 8345 Straden.

**WEIN HOF**  
**DUNKEL**  
*Buschenschank*

*Wir bedanken uns bei allen Weinkunden & Besuchern unseres Buschenschankes und wünschen Ihnen frohe Weihnachten, gemütliche Festtage und ein gutes, gesundes und erfolgreiches neues Jahr.*

*Familie Dunkel*

Wein Hof & Buschenschank - Nägelsdorf 24a | 8345 Straden | Tel.: 0664/52 80 959 od. 0699/1810 7563  
**Öffnungszeiten: Freitag bis Dienstag ab 15.00 Uhr - Winterpause von 20. Dezember 2021 bis 20. Jänner 2022**

**lk** Landwirtschaftskammer  
Steiermark



Franz Uller  
Kammerobmann  
LK-Südoststeiermark

## „Fragen wo´s herkommt!“

Regionaler Einkauf für Weihnachten bedeutet auch Einkauf von Lebensmitteln für das Festmahl. Kaufen sie unsere wertvollen und hochwertigen Lebensmittel aus der Region. Das gibt ihnen und ihren Gästen Sicherheit und stärkt unsere Produzenten und die Regionalwirtschaft. Beim Besuch im Gasthaus fragen sie, woher die Hauptzutaten für die köstlich zubereiten Speisen kommen. Nur so kann Bewusstsein und Umdenken geschaffen sowie Regionalität gestärkt werden. Dass die Herkunftskennzeichnung in der Gastronomie, in Kantinen und in der öffentlichen Verpflegung (Krankenhäuser, ...) bei Fleisch-, Ei- und Milchprodukten nicht zumutbar ist, lasse ich nicht gelten.

Beim Wein ist es in der Gastronomie auf der Speisekarte sehr wohl zumutbar – und da sogar freiwillig. Hier werden die Weinsorte, der Weinbauer, das Bundesland, ja sogar der Ried und Alkoholgehalt bereitwillig angeführt, mit dazugehöriger Beschreibung der Sensorik bis zum Abgang. Denken Sie das nächste Mal daran, wenn sie einen Putenstreifensalat oder ein Schnitzerl bestellen, oder vor der Fleischvitrine stehen, welchen Grund es haben könnte, dass das Fleisch „anonym bleiben möchte“. Und die Herkunftskennzeichnung verbietet es natürlich nicht, weiterhin Fleisch von Tieren aus Haltungsbedingungen, die bei uns in Österreich gesetzlich nicht erlaubt sind, an den Kunden zu bringen – jedoch sollte dieser darüber informiert sein, was er zu sich nimmt.

**Übrigens:** Gute Wirtshäuser haben bereits freiwillig die Herkunftskennzeichnung auf der Speisekarte umgesetzt!

Ich wünsche ihnen ein gesegnetes und bewusstes, genussvolles Weihnachtsfest und erholsame Weihnachtsfeiertage. Bleiben Sie gesund!



▲ Die SchülerInnen der 4a Klasse bei der ersten Wanderung

## Erste Wanderung im neuen Schuljahr 2021/2022

Die erste Wanderung im neuen Schuljahr 2021/22 führte die 4a Klasse auf den Hausberg Sazani, wo die neue Sonnenuhr bei

strahlendem Wetter auf die Genauigkeit überprüft und gleichzeitig die Weinlese beobachtet werden konnte.



## Vorbereitung auf Radfahrprüfung

Seit Schulbeginn üben die 4. Klassen bereits für die Freiwillige Radfahrprüfung. Dabei haben bereits alle Teilnehmer\*innen die theoretische Prüfung geschafft und eine „Übungsfahrt“ unter Obhut der Polizei hinter sich. Wir wünschen allen alles Gute für ihre Prüfungsfahrt!



▲ Trotz ein wenig Aufregung hatten die Kids sichtlich viel Spaß.





▲ Anton Edler, Obmann des Lebenskraftvereins, organisierte eine Exkursion der MS Straden am Sonnenuhrenweg und erklärte Wissenswertes.



## Besonderer Adventkranz

Bereits seit einer Weile verfolgt die Kapellengemeinschaft Nägelsdorf, unter der Führung von Mario Weiland und Markus Puntigam, den Gedanken, einen überdimensionalen Adventkranz anzufertigen. Im Herbst wurde dies dann in die Tat umgesetzt, als Fam. Mißl den Auftrag für einen aus Holz gefertigten Kranz mit einem Durchmesser von 1,5 Meter inklusive Traggerüst vergab. Die vollständige Beleuchtungstechnik sowie das Kranzbinden wurde von Familie Weiland übernommen. Im Namen der Kapellengemeinschaft wünschen wir allen Einwohnern ein besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!



## Lebenskraftverein auf Sonnenuhrenwegen

Paul Prattes wird von vielen auch der „Wetterpauli“ genannt - und das hat seinen guten Grund, prophezeit er doch in „Steiermark heute“ das Wetter. Am Nationalfeiertag hat Paul Prattes aus Straden vom Sonnenuhrenweg berichtet, auf Einladung

des Lebenskraftvereins. Straden und der Sonnenuhrenweg wurde von den Fernsehprofis gekonnt in Szene gesetzt. Der Verein und die „Gemeinsam Geher“ aus Stainz begleiteten das Aufnahmeteam des ORF.

### Liebe Gäste, Toni s Dorfstube bietet auch an den Weihnachtsfeiertagen ein kontaktloses Abholservice an!!

Heiliger Abend 12.00 – 14.00

Exklusives Kaltes Buffet

Hausgemachte Pasteten & Terrinen

Roastbeef - Shrimpscocktail

Gefüllte Eier – Räucherlachs

Rohschinken uvm 14.-



Christtag 25.12 / Stefanitag 26.12 12.00 -14.00

Gemischter Vorspeisenteller 6.-

Weihnachtsmenü 1

Cremesuppe – Geschmorter Tafelspitz - Wurzelrahmsauce

Herzoginkartoffeln

Weihnachtliche Dessertvariation 18.-

Weihnachtsmenü 2

Cremesuppe – Gebratene Entenbrust – Getrüffeltes Pürree

Weihnachtliche Dessertvariation 20.-

Weihnachtsmenü 3

Cremesuppe – Gebackene Hendlbrust -Erbsenreis

Weihnachtliche Dessertvariation 16.-

**BITTE UM VORBESTELLUNG BIS 22.12 12.00**

Tel, Sms, Whats app 0664 4108129 Tonis Dorfstube



▲ Die begeisterten Schülerinnen und Schüler bei der Firma Bund (links) und am Gemüsebauernhof Flucher-Plaschg-Wonisch (rechts).

## Klimaschule

### Projekt der 4. Klasse VS

Die 4. Klassen der VS Straden besuchten bei einem Wandertag den Gemüsebauernhof Flucher-Plaschg-Wonisch. Es waren auch zwei Schülerinnen der MS Straden (Sarah Keimel und Larissa Ranftl) mit von der Partie. Im Rahmen des „Klimaschulen-Projektes“ folgten wir der Einladung von Frau Christa Wonisch und erlebten eine „paradiesische“ Führung mit Verkostung und viel Information über die Vielfalt einheimischer und exotischer Gemüsesorten. Auch die Firma Bund stand auf dem Programm des „Klimaschulen-Pro-

jektes“. Über viele Jahre hindurch durften VS-Klassen den Betrieb in Wieden besuchen. Corona machte es schwierig. Heuer im Oktober aber war es für die 4. Klassen wieder möglich, hinter die neuen Geschäftsräume zu schauen, vieles über klimafreundliche neue Wege zu hören und nachhaltige Möglichkeiten in unserer Region kennenzulernen. Vielen Dank an Viktoria Hirtl für die Einladung und die interessante Führung!

*Die 4a Klasse der VS Straden*

### Gesunde Ernährung in der VS Straden

An der Volksschule Straden wird in diesem Schuljahr die unverbindliche Übung „Gesunde Ernährung“ angeboten. Richtige Ernährung und Bewegung sind Grundlagen für körperliches Wohlbefinden und geistige Aktivität. Mit großer Begeisterung bereiten die Schüler\*innen aus regionalen und natürlichen Lebensmitteln gesunde Speisen zu. Aber auch die kindgemäße Wissensvermittlung über Essverhalten, Tischmanieren, Unfallverhütung, Hygiene u.a.m. gehören dazu.

Mit ihren selbst gestalteten Kochschürzen haben die Kinder bereits Topfenweckerl mit Kürbiskern- und Schinkenaufstrich zubereitet.



Ein

frohes

Weihnachtsfest,

ein paar Tage Ruhe,

Zeit spazieren zu gehen

und die Gedanken schweifen

zu lassen, Zeit für sich, für die Familie,

für Freunde. Zeit, um Kraft zu sammeln für

das neue Jahr. Ein Jahr ohne Angst und große

Sorgen, mit so viel Erfolg, wie man braucht, um zufrieden

zu sein, und nur so viel Stress, wie man verträgt, um gesund

zu bleiben, mit so wenig Ärger wie möglich und so viel Freude wie

nötig, um 365 Tage lang glücklich zu sein. Diesen Weihnachtsbaum

der guten Wünsche widmen EUCH allen mit den herzlichsten

Grüßen die Teams der VS und MS/PTS Straden

mit den beiden

LeiterInnen

Veronika Weinhandl und Sylvia Unger







... zum 75er Kamerad Alexander Brill



... zur Diamantenen Hochzeit  
Hermann und Theresia Kindler



## Der ÖKB gratuliert ...

Wir gratulieren

... zum 75er Kamerad Rudolf Sudy  
und Kamerad Alois Waltensdorfer

... zum 80er  
Fahnenpatin Maria Neumeister

... zum 85er Kamerad Rochus Ranz



... zum 80er Kamerad Paul Semlitsch

ÖKB Vereinskegeln, Samstag,  
3. März 2022, 18 Uhr, GH Pock

ÖKB Jahreshauptversammlung,  
Sonntag, 13. März 2022, 9 Uhr,  
GH Pock

Auszeichnung für langjährige Mitglied-  
schaft und sportlich Leistungen gin-  
gen an Kamerad Berghold, Kamerad  
Semlitsch und Kamerad Ratzwohl.



...mit **RÖCK** gebaut!  
...gezimmert!  
...asphaltiert!

Am Ende des Jahres danken wir  
für das entgegengebrachte Vertrauen  
und wünschen besinnliche Weihnachtsfeiertage  
und ein glückliches und gesundes neues Jahr.





## 5000 Baum-Grenze erreicht

Bei der heurigen Ausgabe von Streuobst-Bäumen, hauptsächlich Apfel-, Mostbirnen- und Kirschbäumen durch den Blaurackenverein LEiV konnten sich die Bewohnerinnen und Bewohner des Europaschutzgebietes wieder über 750 Neupflanzungen freuen.

„Damit stoßen wir an die 5000-Grenze dieser vom Land Steiermark

(Naturschutzreferat) und der EU geförderten Aktion“, freut sich Geschäftsführer Bernd Wieser. Stefan Tschiggerl, der für die Umsetzung der Aktion verantwortlich ist, erzählt, dass die 100 Sorten an ungefähr 100 neue Baumbesitzer übergeben werden konnten. Bäume, die mit wenigen Ausnahmen in der Region zugekauft wurden. „Die nächste



Aktion findet 2022 statt und Interessenten können sich jederzeit bei mir melden“, erklärt Tschiggerl.

Obmann Karl Lenz bedankte sich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die diese Ausgabe wieder hervorragend organisiert hatten.

Karl Lenz





*“Möge das Neue Jahr nur warme Tage für Euch haben.”*

**Die Nahwärme Straden wünscht frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr!**

**Nahwärme Straden** ARGE  
A-8345 Straden 58



bezahlte Anzeigen

**Wir wünschen  
allen frohe  
und gesegnete  
Weihnachten  
sowie ein gutes  
neues Jahr!**



▲ Die Ölmühle in Grabersdorf wurde ausgezeichnet.

## Auszeichnung für Sepp Christandl

Die Ölmühle der Agrarunion Südost in Grabersdorf wurde zur „Ölmühle des Jahres 2021/22“ gekürt. Erstmals wurde beim Kürbiskernöl-Championat auch die „Ölmühle des Jahres“ vor den Vorhang geholt, um die besonderen Leistungen der heimischen Ölmühlen ins Rampenlicht zu stellen. Denn ein gutes Kürbiskernöl kommt nur dann in die Flasche, wenn alle Arbeitsschritte perfekt durchgeführt werden: Die Arbeit am Feld, die Ernte, die Trocknung und Lagerung der Kerne sowie das schonende Rosten und achtsame Verpressen der Kerne in der Ölmühle. Die Ölmühle der Agrarunion Südost in Grabersdorf wird umsichtig von Herrn Sepp Christandl aus Hart bei Straden geführt, der sich als Dienstleister für etwa 400 Kürbis-Produzenten aus der näheren Umgebung sieht und jährlich mit seinem Team rund eine Million Kilo Kürbiskerne im Lohnverfahren verpresst. Christandl: „Diese Auszeichnung ist eine Bestätigung der geleisteten Arbeit, wir sind auf diesen Titel richtig stolz.“



**Ihr Steuerberater in Bad Gleichenberg.**

[www.rindler.at](http://www.rindler.at)

## Treue Urlaubsgäste im Gästehaus Stöckler



▲ Ursula und Erich Adamek aus Groß-Enzersdorf wurden für 10 Jahre Urlaubstreue im Gästehaus Stöckler in Radochan von Bgm. Gerhard Konrad geehrt. Sie verbrachten seit 2008 bereits 15 Urlaube in unserer Gemeinde.



▲ Monika und Reinhard Strolz aus Nenzing erhielten eine Urkunde für 20-jährige Urlaubstreue bei Familie Stöckler. Sie haben seit 1999 insgesamt 32 mal Urlaub im Gästehaus Stöckler gemacht und wurden dafür besonders geehrt.



## Bestes Wanderwetter in Nägelsdorf

Die Kapellengemeinschaft Nägelsdorf konnte am 17. Oktober unter Einhaltung der Corona-Regeln ihren Dorfwandertag abhalten. Bei herrlichem Herbstwetter wurde eine Strecke von ca. 6 km zurückgelegt. Nach einer Stärkung beim Buschenschank Dunkl ging es zurück zur Kapelle, wo die Fa. Draxler uns mit Schweinsbraten und Kartoffeln verwöhnte. Als Hauptattraktion galt die Verlosung

von 90 Preisen – wobei der Hauptpreis unser Mini-Maibaum sowie ein Geschenkkorb, gesponsert von Vizebürgermeister Johann Schadler, im Wert von 50 Euro war. Der glückliche Gewinner war Alfred Rossmann. Zum Abschluss gab es noch Kastanien und Sturm. Wir möchten uns auf diesem Wege nochmals bei allen Sponsoren, Helfern sowie den zahlreichen Teilnehmern bedanken.



▲ Beim Wandertag wurden zahlreiche Preise verlost. Der Hauptpreis ging an Alfred Rossmann.



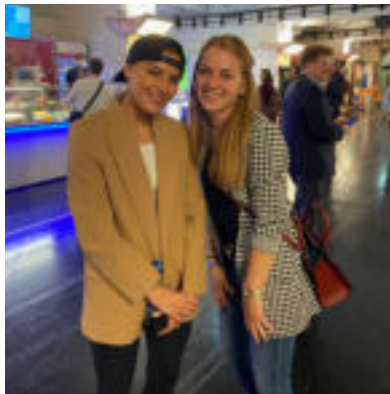


## Mitglieder TC Schwabau beim Tennisturnier in Wien



▲ Zwei ausgezeichnete Tennisspieler: Rene Gutl (l.) und Casper Ruud

Einige Mitglieder des TC Schwabau besuchten das Tennisturnier in Wien. Neben den sportlichen Höhepunkten der Spiele der besten Tennisspieler der Welt, gab es auch interessante Begegnungen mit verschiedenen Persönlichkeiten.



▲ Charmante Damen: Julia Hatzl (r.) und Sophia Thomalla

So konnte Obmann Rene Gutl einige Worte mit dem Tennisstar Casper Ruud aus Norwegen, die derzeitige Nummer 8 der Welt, wechseln. Julia Hatzl traf die Schauspielerin Sophia Thomalla, die Freundin des Turniersiegers Alexander Zverev.



### Saisonschluss mit Sturm und Kastanien

Der TC Schwabau beging den Abschluss der heurigen Freiluft-Tennissaison mit einem gemütlichen Kastanienbraten auf der Terrasse der Tennisanlage. Dazu gab es einen hervorragenden Sturm. Obmann Rene Gutl bedankte sich in diesem Zusammenhang bei allen Mitgliedern sowie den Sponsoren für die ausgezeichnete Zusammenarbeit im abgelaufenen Tennisjahr.

EIN BESINNLICHES UND FROHES WEIHNACHTSFEST

...und alles Gute für das kommende Jahr 2022, wünscht Ihnen Ihre

**Raiffeisenbank Straden**



▲ Brigitte Kober, Angela Haas, Julia Hatzl, Andrea Horwath und Birgit Hatzl (v.l.)



▲ Andrea Horwath, Brigitte Kober, Julia Hatzl, Angela Haas, Melanie Pammer (v.l.)

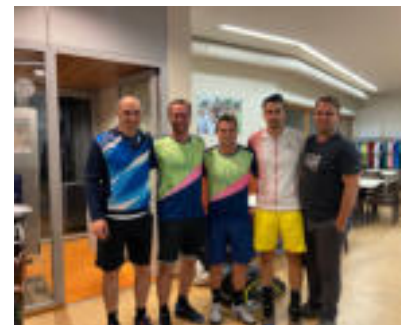


▲ Daniel Ranftl, Kevin Turber, Manfred Horwath, Armin Berg-hold, Rene Gutl (v.l.)

## TC Schwabau startet in die Wintermeisterschaft

Nach den großen Erfolgen in der Herbstmeisterschaft starteten die Mannschaften des TC Schwabau perfekt in die Wintermeisterschaft. Das Damenteam konnte die ersten zwei Partien ganz klar mit jeweils 6:0 gewinnen. Das bedeutet auch die momentane Tabellenführung. Das

gleiche Ergebnis erreichte das Team Herren 45 im Auswärtsspiel gegen den TC Köflach. Die Herrenmannschaft gewann die Auswärtspartie gegen Leutschach mit 5:1 und erreichte im Heimspiel gegen Georgsberg ein 3:3-Unentschieden



▲ Manfred Horwath, Daniel Ranftl, Rene Gutl, Kevin Turber, Martin Haas (v.l.)



**Der Vorstand des UTC Schwabau Straden**

wünscht allen Mitgliedern und Sponsoren ein friedvolles Weihnachtsfes und viel Erfolg im Jahr 2022

bezahlte Anzeige





▲ Herzlichen Glückwunsch an die jungen Fußballer und Fußballerin!

## Vizemeistertitel geht an die MS Straden

Am Dienstag, den 5. Oktober, fand auf der Sportanlage in Wieden die Hinrunde der Fußball-Schülerliga statt. Die Mannschaft der MS Straden konnte die ersten drei Spiele ohne ein einziges Gegentor gewinnen. Nach einem 3:0 gegen Mureck und Deutsch Goritz und dem 4:0 gegen St. Peter musste sich die MS Straden nur im letzten Spiel der überlegenen Mannschaft aus Bad Radkersburg mit 1:4 geschlagen ge-

ben. Die Torschützenliste von Straden führen Christoph Gmeiner und Manuel Vollstuber an, die starke Abwehr wurde von Moritz Niederl geleitet.

Nachdem die MS Bad Radkersburg gegen St. Peter am Ottersbach nur ein Unentschieden erreichte, liegt die Mannschaft aus Straden mit nur einem Punkt zurück und so ist für die Rückrunde im Frühjahr noch alles möglich.

## „Der Weg ist das Ziel“

Auf den Spuren des Apostels Jakobus mit dem Fahrrad von Stainz bei Straden nach Santiago de Compostela

Reisevortrag/Film  
von Walter Wippel

Wann: 8. März 2022

Wo: Haus der Vulkane,  
Stainz bei Straden

Eintritt frei!

Bitte die geltenden COVID-Regeln beachten!

## Ein ruhiges, gesegnetes Weihnachtsfest

sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr wünschen wir all  
unseren Kunden, Freunden und Bekannten.

Danke für die angenehme Zusammenarbeit und Ihre Treue.



MALERMEISTER PETER KREINER, Marktl 15, 8345 Straden



▲ Die beiden Europameisterinnen holten sich den Titel mit vollem Einsatz.

## Stradenerinnen holten sich Europameistertitel

Nach ihrem Staatsmeistertitel im Footvolley holte Julia Rauch aus Straden mit ihrer Spielpartnerin Antonia Missethan nun den Europameistertitel. Im Finale besiegten die beiden jungen Damen die Titelverteidigerinnen aus Norwegen. Im Finale hatten die Steirerinnen im entscheidenden dritten Satz schon sieben Matchbälle. Dann zeigten sie Nerven und die Norwegerinnen kamen noch heran. Aber schließlich war die Sensation perfekt. Der Jubel über den Titel war natürlich riesen-

groß. Diese Leistung ist umso höher einzuschätzen, weil die langjährige Spielpartnerin von Julia Rauch, Eva Dobai, einige Tage vor dem Turnier absagen musste. Auch das Antreten von Antonia Missethan war fraglich, da sie vor der Europameisterschaft in Deutschland erkrankte, aber doch noch rechtzeitig fit wurde. Die Trendsportart Footvolley wird auf einem Beachvolleyball-Platz gespielt. Der Ball darf aber nur wie beim Fußball mit dem Kopf, dem Körper oder den Füßen gespielt werden.



▲ Landesmeisterin Carmen Sabitzer-Schober auf Sissy Marleen

### Siegreicher Rückblick 2021

Der Reit- und Fahrverein Centaurus darf auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2021 zurückblicken. Trotz der allgegenwärtigen Pandemie konnten wir unseren Weg im Pferdesport höchst erfolgreich fortsetzen und alle geplanten Vereinsaktivitäten durchführen. Im Jahr 2021 verbuchen wir stolze 70 Starts im Turniersport, wovon erstaunliche 32 Stockerlplätze mit nach Hause genommen wurden. Besonders stolz sind wir in diesem Jahr auf die Goldmedaille als Landessiegerin von Carmen Sabitzer-Schober in der Dressur und die Bronzemedaille von Selina Url in der ASVÖ Landesmeisterschaft Springen als Mannschaftsmitglied.

Der RFV Centaurus freut sich auf ein motiviertes und pferdiges Jahr 2022! Wir wünschen allen Stradenern und Stradenerinnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und erholsame Feiertage.

**Frohe Weihnachten und ein  
gesegnetes, erfolgreiches  
neues Jahr  
wünscht allen Kunden und  
Bekanntem**

**METALLTECHNIK**  
und HÖfbeschlag  
**OTTO LANG**  
Schmiede- u. Schlossermeister

8345 Straden - Hart 49 | Mobil: 0664 / 43 43 013  
Tel.- Fax: +43 3473 / 76 38 | e - mail: lang.o @ aon.at

und  
  
**Guttomat**  
Das Tor.

WIR machen SIE  
**Glücklich**





▲ In Stainz bei Straden feierte Stanislav Zafosnik den 85. Geburtstag. Wir wünschen ihm und seiner Gattin Maria alles Gute, viel Glück und Gesundheit!



▲ Karl Lenz sen. aus Dirnbach vollendete bei guter Gesundheit sein 90. Lebensjahr. Herzlichen Glückwunsch zum runden Geburtstag, alles Gute und Gottes Segen weiterhin!

### Goldene Hochzeit



▲ Herzlichen Glückwunsch an Ernst und Annamaria Peklar aus Hart bei Straden zum Goldenen Ehejubiläum. Noch viele gesunde, gemeinsame Jahre und alles Gute!

### Wir gratulieren ...

26. September - 20. November 2021

#### zum 50. Geburtstag:

Weinhandl Sabine, Kronnersdorf  
Ranftl Josef, Radochen  
Neumeister Edwin, Waasen am Berg  
Taschwer Karin, Kronnersdorf

#### zum 60. Geburtstag:

Lackner Rupert, Kronnersdorf  
Lackner Josef, Markt  
Pfundner Elfriede, Waasen am Berg  
Hütter Roswitha, Hof bei Straden  
Schreiner Alois, Straden  
Grübler Manfred, Nägelsdorf  
Kröll Edith, Wieden-Klausen  
Konrad Adelheid, Grub II  
Summer Gabriela, Straden  
Wendler Alois, Krusdorf

#### zum 70. Geburtstag:

Strauß Stefanie, Markt  
Horwath Hermine, Neusetz  
Drawetz Rudolf, Markt  
Kaufmann Theresia, Krusdorf  
Puntigam Franz, Neusetz  
Auer Herbert, Waasen am Berg  
Hödl Maria, Muggendorf  
Gsellmann Elfriede, Straden

#### zum 75. Geburtstag:

Herzog Ruth, Stainz bei Straden  
Lackner Christine, Stainz bei Straden

#### zum 80. Geburtstag:

List Josef, Nägelsdorf  
Weinhandl Rudolf, Markt

#### zum 85. Geburtstag:

Hackl Friederike, Waldprecht

#### zum 95. Geburtstag:

Gutmann Otilie, Wieden-Klausen

#### zur Geburt von:

Marie, geb. am 28.4.2021  
Eltern: Melanie Maurer und  
Bernhard Puff, Dirnbach

Johanna, geb. am 28.8.2021  
Eltern: Daniela Jettl und Michael  
Ranftl, Stainz bei Straden

Leo Karl, geb. am 29.10.2021  
Eltern: Julia und Karl Riedl,  
Stainz bei Straden

Joel Josef, geb. am 12.11.2021  
Eltern: Doris Wango und Erich Sattler,  
Karbach

Emily, geb. am 21.10.2021  
Eltern: Verena Schadler und  
Markus Schwarz, Krusdorf



▲ Zum 80. Geburtstag von Maria Neumeister aus Muggendorf stellten sich viele Gratulanten ein. Wir gratulieren der Jubilarin herzlich zum runden Geburtstag!



▲ Engelbert Lackner aus Straden feierte seinen 85. Geburtstag. Dazu überbrachten Bgm. Gerhard Konrad und die Vertreter der Vereine ihre besten Glückwünsche. Wir gratulieren!

### Diamantene Hochzeit



▲ Hermann und Theresia Kindler aus Waldprecht sind seit 60 Jahren verheiratet. Wir gratulieren dem Jubelpaar herzlich und wünschen ihnen viel Glück und Gesundheit!



### Sponson Julia Rauch

Wir gratulieren Julia Rauch aus Kronnersdorf herzlich zum Bachelor of Education!  
 „Jetzt kommt erst einmal der Master mit Vertiefung DaZ (Deutsch als Zweitsprache) und dann würde ich gerne in einer Schule starten. Mal sehen, wo sich etwas ergibt. Währenddessen arbeite ich nebenbei an der Volksschule Liebenau (Ganztagesschule mit verstränkter Form) als Freizeitbetreuerin. Und davon, dass ich einmal irgendwo im Ausland unterrichte, wäre ich auch nicht abgeneigt.“  
*Julia Rauch, BEd*

### LAP Isabella Kern



▲ *Wir wünschen dir, liebe Isabella, alles Gute zur mit Auszeichnung bestandenen Lehrabschlussprüfung als Einzelhandelskauffrau. Viel Erfolg auf deinem weiteren Lebensweg!*  
*Deine Familie*

**Zur Goldenen Hochzeit**  
 Anton und Ingeborg Kreiner  
 Hof bei Straden

**Zur Eisernen Hochzeit**  
 Eduard und Helena Pölz  
 Waasen am Berg



▲ *Johanna ist der ganze Stolz ihrer Eltern Daniela Jettl und Michael Ranfil aus Stainz bei Straden. Wir wünschen der jungen Familie viel Freude mit dem Nachwuchs und alles Gute für die Zukunft!*



▲ *Leo Karl kam am 29. Oktober zur Welt und ist das erste Kind von Julia und Karl Riedl aus Stainz bei Straden. Herzlichen Glückwunsch an die Jungfamilie und alles Gute!*



▲ *Verena Schadler und Markus Schwarz sind die glücklichen Eltern von Emily. Die beiden Schwestern Angelina und Antonella sind sehr stolz. Alles Gute!*



▲ *Wir gratulieren Melanie Maurer und Bernhard Puff aus Dirnbach zur Geburt von Marie. Der große Bruder Jakob freut sich sehr über sein Schwesterlein, das am 28. April das Licht der Welt erblickte.*



▲ *Wir freuen uns mit Doris Wango und Erich Sattler aus Karbach über die Ankunft von Joel Josef und gratulieren zum Nachwuchs. Viel Glück und Gesundheit!*

### Wir gedenken...

Therese Heid,  
 Marktl, 82 Jahre

Rudolf Neumeister,  
 Muggendorf, 81 J.

Elfriede Frankl,  
 Radochen, 74 Jahre

Margareta Hammer,  
 Muggendorf, 95 Jahre

*Den trauernden Angehörigen  
 unser Mitgefühl!*

Herzlich willkommen!



# Die Lebenskraftgemeinde Österreichs

## Veranstaltungskalender

Änderungen pandemiebedingt möglich!

### Mittwoch, 15. Dezember

**Straden**, Rorate, Pfarrkirche, 6 Uhr

### Dienstag, 21. Dezember

**Straden**, Gottesdienst für trauernde Angehörige, Pfarrkirche, 18:30 Uhr

### Freitag, 24. Dezember

**Straden**, Krippenfeier, Pfarrkirche, 15:30 Uhr - Hl. Mette um 22 Uhr

### Samstag, 25. Dezember

**Straden**, Weihnachtsgottesdienst, mitgestaltet vom Chor der Pfarre, Pfarrkirche, 10 Uhr

### Sonntag, 26. Dezember

**Straden**, Gottesdienst mit Weinssegnung, mitgestaltet von der Pfarrband, Pfarrkirche, 10 Uhr

### Freitag, 31. Dezember

**Straden**, Jahresschlussgottesdienst, Pfarrkirche, 18:30 Uhr

### Samstag, 1. Jänner

**Straden**, Hl. Messe, Pfarrkirche, 10 Uhr

### Donnerstag, 6. Jänner

**Straden**, Einzug der Sternsinger und Hl. Messe, Pfarrkirche, 10 Uhr

### Samstag, 8. Jänner

**Hof bei Straden**, SeniorInnenball Seniorenbund, GH Pock

### Mittwoch, 12. Jänner

**Krusdorf**, Tischrunde Seniorenbund, GH Hesch, 14 Uhr

### Donnerstag, 13. Jänner

**Straden**, Monatswallfahrt mit Lichterprozession, Pfarrkirche, 18 Uhr

### Mittwoch, 19. Jänner

**Karbach**, Tischrunde Seniorenbund, Café Moik, 14 Uhr

### Donnerstag, 20. Jänner

**Stainz bei Straden**, Eltern-Kind-Bildungsvortrag „Fit für die Volksschule“, Haus der Vulkane, 19 Uhr

### Mittwoch, 26. Jänner

**Hof bei Straden**, Bürgerversammlung und Zukunftsgespräche, GH Pock, 19 Uhr

### Samstag, 5. Februar

**Stainz bei Straden**, Jungbaumschnittkurs mit Stefan Tschiggerl, Stainz bei Straden 29, 9-12 Uhr

**Stainz bei Straden**, Altbaumschnittkurs mit Stefan Tschiggerl, Stainz bei Straden 29, 14-17 Uhr

### Mittwoch, 9. Februar

**Krusdorf**, Binkerlball Seniorenbund, BS Lackner

### Donnerstag, 10. Februar

**Straden**, Sir Oliver Mally Group feat. Raphael Wressnig, Kulturhaus Straden, 19:45 Uhr

### Samstag, 12. Februar

**Hof bei Straden**, Asphaltstockturnier USV RB Hof, Sporthaus Hof, 9 Uhr

### Sonntag, 13. Februar

**Straden**, Monatswallfahrt mit Lichterprozession, Pfarrkirche, 18 Uhr

### Mittwoch, 16. Februar

**Radochen**, Tischrunde Seniorenbund, Tonis Dorfstube, 14 Uhr

### Mittwoch, 23. Februar

**Radochen**, Tischrunde Seniorenbund, GH Röck, 14 Uhr

### Donnerstag, 24. Februar

**Straden**, Konzert stradenaktiv, Kulturhauskeller, 19:45 Uhr

### Samstag, 26. Februar

**Stainz bei Straden**, Jungbaumschnittkurs mit Stefan Tschiggerl, Stainz bei Straden 29, 9-12 Uhr

**Stainz bei Straden**, Altbaumschnittkurs mit Stefan Tschiggerl, Stainz bei Straden 29, 14-17 Uhr

### Dienstag, 1. März

**Hof bei Straden**, Tischrunde Seniorenbund mit Vortrag über ELLY von Andreas Frankl, GH Pock, 14 Uhr

### Mittwoch, 2. März

**Straden**, Aschenkreuzauflegung und Hl. Messe, Pfarrkirche, 18:30 Uhr

### Samstag, 5. März

**Hof bei Straden**, Team-Preis Schnapsen USV RB Hof, Sporthaus Hof, 14 Uhr

**Hof bei Straden**, Kegelaabend ÖKB, GH Pock, 18 Uhr

### Dienstag, 8. März

**Nägelsdorf**, Tischrunde Seniorenbund, BS Dunkl, 15 Uhr

### Donnerstag, 10. März

**Stainz bei Straden**, Eltern-Kind-Bildungsvortrag „Naturheilkunde und Wildkräuter“, Haus der Vulkane, 19 Uhr

### Samstag, 12. März

**Stainz bei Straden**, Streuobst-schnittkurs mit Hans Kern, Haus der Vulkane, 10-12 Uhr

### Sonntag, 13. März

**Hof bei Straden**, Mitgliederversammlung ÖKB, GH Pock, 9 Uhr